



# **Ausschreibung des SKVB e. V.**

## **Sektion Bohle (Teil 1)**

**Spielserie 2020/2021**

## Inhaltsverzeichnis

### Im Teil 1 der Ausschreibung

Ziffer		Seite
1.	Allgemeines .....	3
2.	Landesmannschaftsmeisterschaften (LMM).....	8
3.	Landesvereinsmeisterschaften und Ranglistenturniere Jugend (LVM).....	19
4.	Landesvereinsmeisterschaften Bohle Erwachsene (LVM).....	22
5.	Landesvereinsmeisterschaften Dreibahnen Erwachsene (LVM) .....	23
6.	Landeseinzelmeisterschaften Bohle Jugend (LEM).....	25
7.	Landeseinzelmeisterschaften Dreibahnen Jugend (LEM) .....	26
8.	Landeseinzelmeisterschaften Bohle Erwachsene (LEM), einschließlich Regional- einzelmeisterschaften (REM) .....	28
9.	Landeseinzelmeisterschaften Dreibahnen Erwachsene (LEM) .....	33
10.	Seniorenspiele des Landes Brandenburg 2021 .....	34
11.	Kinder- und Jugendsportspiele des Landes Brandenburg (2020 → 2022) .....	34

### Im Teil 2 der Ausschreibung

Anlage 1	– Terminübersicht.....	36
Anlage 2	– Staffeleinteilung Landesmannschaftsmeisterschaften.....	39
Anlage 3	– Spielpläne Landesmannschaftsmeisterschaften .....	40
Anlage 4	– Spielpläne Landesvereinsmeisterschaften und Ranglistenturniere Jugend.....	43
Anlage 5	– Anschriften Kegelbahnen Landesmeisterschaften .....	44
Anlage 6	– Ahndungsmittel- und Gebührenkatalog.....	47
Anlage 7	– Anschriften – SKVB-Vorstand / Sektionssportausschuss Bohle.....	48
Anlage 8	– Anschriften – Kreisfachverbände im SKVB .....	51
Anlage 9	– Ehrentafel – SKVB – Sektion Bohle – Sportjahr 2019/2020 .....	54

Der Einfachheit und Lesbarkeit halber ist diese Ausschreibung, einschließlich der Anlagen nur in der männlichen Sprachform dargestellt.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Ausschreibung des Vorjahres mit Randstrich | gekennzeichnet.

## 1. Allgemeines

### 1.1. Anwendung von Ordnungen

- 1.1.1. Sämtliche in dieser Ausschreibung genannten Turniere (Landesmannschaftsmeisterschaften, Landesvereinsmeisterschaften, Landeseinzelmeisterschaften usw.) werden nach den jeweils gültigen Sportordnungen des Deutschen Kegler- und Bowlingbundes (DKB) und des Deutschen Bohle Keglerverbandes (DBKV) durchgeführt. Dies schließt die Schiedsrichterordnung des DBKV und die Rechts- und Verfahrensordnung des Sportkegler- und Bowlingverbandes Brandenburg (SKVB) mit ein.
- 1.1.2. Turniere können nur auf Kegelbahnanlagen durchgeführt werden, die den „Technischen Bestimmungen“ der World Ninepin Bowling Association (WNBA) entsprechen. Die Einhaltung der technischen Bestimmungen ist durch eine Bahnabnahme-Urkunde auf der Kegelbahn zu dokumentieren (siehe **Anlage 5**). Grundlage für das Vorliegen einer Abnahmebestätigung bildet die Nachweisführung auf der DBKV-Internet-Seite über abgenommene Kegelbahnen (zeitliche Verzögerung bis zu 3 Monaten beachten). Der nicht vorhandene Nachweis einer gültigen Bahnabnahme berechtigt den Sektionssportausschuss zur Verlegung von Turnieren in die Nähe der nicht abgenommenen Bahn mit Kostenübertragung (Bahnmiete, erhöhte Fahrkosten) an den Verursacher. Im Weiteren gilt Ziffer 10.3. ff. der Rechts- und Verfahrensordnung des SKVB.
- 1.1.3. Verstöße gegen die in Ziffer 1.1. genannten Ordnungen oder die in dieser Ausschreibung vorgegebenen Grundsätze (z.B. Ziffer 1.3., 1.5. bis 1.7.) werden gemäß **Anlage 6** mit Bußgeldern unter Einhaltung der Bestimmungen der Rechts- und Verfahrensordnung des SKVB (dortige Ziffer 5. bis 7.) geahndet. Die Erhebung zusätzlicher Verwaltungsgebühren gemäß **Anlage 6** ist möglich.

### 1.2. Änderung dieser Ausschreibung und gesonderte Durchführungsbestimmungen einzelner Turniere

- 1.2.1. Soweit erforderlich werden bei den in dieser Ausschreibung genannten Turnieren ergänzende Durchführungsbestimmungen getroffen.
- 1.2.2. Turniere, die in dieser Ausschreibung genannt sind, sind mit ihren Melde- und Spielterminen in einer Terminübersicht **gemäß Anlage 1** zusammengefasst. Für den Spielbetrieb relevante Termine des DBKV (z.B. Deutsche Meisterschaften) sind mit in die Terminübersicht aufgenommen worden.
- 1.2.3. Unvollständige Angaben (z.B. Spielorte in der Meister- und Platzierungsrunde der Landesmannschaftsmeisterschaften, Spielorte Landeseinzelmeisterschaften, Anzahl Mannschaften zu den Aufstiegsspielen usw.) zum Zeitpunkt der Bekanntgabe dieser Ausschreibung werden in Verantwortung des Sektionssportausschusses bzw. Sektionsjugendausschusses Bohle (siehe Ziffer 5.4.1 und 6.2.1 Sektionsordnung Bohle des SKVB) zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht. Dies kann u.U. auch eine generelle Terminänderung zur Folge haben.

### 1.3. Einhaltung von Meldeterminen, unvollständige Meldedaten

- 1.3.1. Die in dieser Ausschreibung genannten Meldetermine (z.B. in Ziffer 2.1., 3.1., 4.1. usw.) sind verbindlich und dienen dazu, den weiteren Turnierspielbetrieb durch die Verantwortlichen des Sektionssportausschusses und Sektionsjugendausschusses Bohle zu organisieren oder Turnierergebnisse bekannt zu machen.
- 1.3.2. Die Nichteinhaltung der Meldetermine kann mit einer fehlenden Startberechtigung einhergehen. Die Information der betroffenen Mannschaften bzw. Spieler obliegt demjenigen, der die Meldung abgeben sollte.

1.3.3. Wird eine Nachmeldung, mit erneuter Terminstellung, durch die Verantwortlichen des Sektionssportausschusses und Sektionsjugendausschusses Bohle zugelassen, wird die Nichteinhaltung mit Bußgeldern gemäß **Anlage 6** geahndet. Dies schließt auch die nicht ordnungsgemäße Verwendung der formulargebundenen Meldeformulare und Spielberichte mit ein.

1.4. Altersklassen im Sportjahr

1.4.1. Gemäß Ziffer 7. der Sportordnung des DBKV beginnt das Sportjahr am 01.07. und endet am 30.06. eines jeden Jahres.

1.4.2. Die Altersklassen bestimmen sich nach Ziffer 12. der Sportordnung des DBKV für das laufende Sportjahr wie folgt:

Sportjahr	Altersklasse	Alter in Jahren	geboren im Zeitraum
2020/2021	U 14	10 bis 14	01.07.2006 bis 30.06.2011
	U 18	15 bis 18	01.07.2002 bis 30.06.2006
	U 23	19 bis 23	01.07.1997 bis 30.06.2002
	Damen / Herren	24 bis 49	01.07.1971 bis 30.06.1997
	Damen A / Herren A	50 bis 59	01.07.1961 bis 30.06.1971
	Damen B / Herren B	60 bis 69	01.07.1951 bis 30.06.1961
	Damen C / Herren C	ab 70	vor dem 01.07.1951

1.5. Sportgerechtes Verhalten von Mannschaften, Spielern bzw. Anhängern, Anreise zu Turnieren, Turnierauswertung/Siegerehrung

1.5.1. Alle Mannschaften, Spieler, Schiedsrichter und spielleitenden Stellen sind verpflichtet, für ein sportgerechtes Verhalten untereinander, einschl. ihrer Anhänger, unmittelbar vor, während und nach einem Turnier Sorge zu tragen.

1.5.2. Bei allen Turnieren nach dieser Ausschreibung ist das Trinken von Alkohol und das Rauchen in Spielkleidung (siehe Ziffer 5.3 der Sportordnung des DBKV) verboten.

1.5.3. Jeder Spieler trägt allein die Verantwortung dafür, dass ihm durch die geforderte Leistung kein Schaden an Leben und Gesundheit entsteht.

1.5.4. Die an Turnieren nach dieser Ausschreibung teilnehmenden Mannschaften bzw. Spieler sind für das rechtzeitige Eintreffen am Spielort verantwortlich und haften für unvorhergesehene Zwischenfälle, wie Wetterunbilden und ähnliches.  
Im Falle von „höherer Gewalt“ mit Antrag auf Terminverlegung gilt Ziffer 23.4.2. der Sportordnung des DBKV. Der Fall von „höherer Gewalt“ gilt nicht für die Landesdreibahnen-, Regionaleinzel- und Landeseinzelmeisterschaften.

Das nicht rechtzeitige Eintreffen des Spielers am Spielort der Landesdreibahnen-, Regionaleinzel- und Landeseinzelmeisterschaften kann die Verweigerung des Startrechts durch die spielleitende Stelle zur Folge haben.

1.5.5. Die Teilnahme aller Mannschaften bzw. Spieler an der Auswertung / Siegerehrung bei allen Turnieren dieser Ausschreibung gehört zu den Selbstverständlichkeiten im Kegelsport.

Im Ausnahmefall können Spieler begründet bei der Auswertung/Siegerehrung abwesend sein (z.B. Schichtarbeit, gesellschaftliche Verpflichtungen). Eine Anzeige an die spielleitende Stelle ist in jedem Fall vorab erforderlich.

Auswertungen / Siegerehrungen ohne Pokal- und/oder Medaillenübergabe können in Sport- oder Spielkleidung vorgenommen werden.

Erfolgt eine Pokal- und/oder Medaillenübergabe treten die zu Ehrenden in Spielerkleidung an.

## 1.6. DKB-Pass

- 1.6.1. Bei allen Turnieren nach dieser Ausschreibung ist der DKB-Pass des Spielers der spielleitenden Stelle oder dem eingesetzten Schiedsrichter vor Spielbeginn vorzulegen.
- 1.6.2. Bei den Landesvereinsmeisterschaften Jugend und Ranglistenturnieren Jugend gilt Ziffer 3.4.2.
- 1.6.3. Die Gültigkeit eines DKB-Passes wird durch Angaben gemäß Ziffer 7. der Sportordnung des DKB bestimmt.  
Ohne Einbeziehung der Passstelle des SKVB (Landesgeschäftsstelle) vorgenommene handschriftliche Änderungen, Überklebungen, Streichungen machen einen DKB-Pass ungültig.  
Die Gültigkeit eines DKB-Pass wird u.a. dadurch dokumentiert, dass stets nur auf einer linken Seite (Eintritt) der „Spielberechtigung“ vollständige Eintragungen zum Verein, Klub und Landesverband (Eintragung durch Passstelle des SKVB) vorhanden sind.
- 1.6.4. Ein fehlender bzw. unvollständiger DKB-Pass ist innerhalb von 6 Tagen (Poststempel) mit einem ausreichend frankierten Rückumschlag der spielleitenden Stelle zuzusenden.  
Für die Landesmannschaftsmeisterschaften (LMM) fungiert als „spielleitende Stelle“ der Sportwart Mannschaftsspielbetrieb. Siehe Ziffer 2.8.5.  
Der Nachweis kann auch in Form einer E-Mail mit dem eingescannten DKB-Pass erfolgen. Bei Nichteinhaltung der Frist erfolgt die Annullierung der erzielten Ergebnisse des Spielers mit fehlendem bzw. unvollständigem DKB-Pass. Die Ergebnisse in Mannschafts- und Paarwettbewerben sind anschließend neu zu bewerten.

## 1.7. Sport- und Spielkleidung sowie Werbung

- 1.7.1. Die im DKB-Pass eingetragene Spielberechtigung (namentliche Bezeichnung des Vereins und des Klubs, ggf. Spielgemeinschaft) und ein Aufdruck auf der Spielkleidung zum Verein, Klub bzw. Spielgemeinschaft bilden eine Einheit.
- 1.7.2. Für die Sport- und Spielkleidung sind die Ziffern 5. und 24.1. der Sportordnung des DBKV mit nachfolgenden Ausnahmen anzuwenden:
- a) Spielkleidung des Klubs bzw. einer Spielgemeinschaft ist bei den Landesdreibahnmeisterschaften, den Regionaleinzel- und Landeseinzelmeisterschaften Bohle erlaubt,
  - b) Ranglistenspieler, die während der Landesvereinsmeisterschaft Jugend starten, können in Spielkleidung des Klubs bzw. einer Spielgemeinschaft spielen,
  - c) In den Paarwettbewerben der Regionaleinzel- und Landeseinzelmeisterschaften Bohle Erwachsene ist das Spiel nur in Spielkleidung des Vereins erlaubt, wenn das Paar sich aus Spielern zwei verschiedener Klubs oder Spielgemeinschaften zusammensetzt.
- 1.7.3. Werbung ist gestattet, wenn sie nicht gegen die guten Sitten verstößt. Werbung auf der Sport-/Spielkleidung bedarf der Genehmigung des SKVB. Anträge sind an die Landesgeschäftsstelle des SKVB (siehe **Anlage 7**) zu richten. Die Genehmigung erfolgt grundsätzlich je Sportjahr. Bei allen Turnieren nach dieser Ausschreibung ist nach Aufforderung durch die spielleitende Stelle oder eines Schiedsrichters die gültige Genehmigung nachzuweisen.

## 1.8. Vorstartrechte

- 1.8.1. Sollte ein Spieler terminlich gleichzeitig mehrfach zum Einsatz kommen, ist in den nur nachfolgend genannten Fällen ein Vorstartrecht des Spielers erlaubt:
- als Stammspieler gemeldete Spieler für die Landesmannschaftsmeisterschaften, Landesvereinsmeisterschaften Jugend und Ranglistenturniere Jugend,
  - als Qualifizierter zu den Regional- und Landeseinzelmeisterschaften Bohle, wenn dieser Spieler
    - aktiv an einem Auswahltraining des SKVB bzw. DBKV als Spieler oder Funktionär teilnimmt,
    - in einer Landesauswahl des SKVB zum Einsatz kommt,
    - in der Nationalmannschaft des DBKV zum Einsatz kommt,
    - als Funktionär (z.B. als Mitglied des Gesamtvorstandes des SKVB, als Mitglied des Sektionssportausschusses und Sektionsjugendausschusses Bohle, als Schiedsrichter, als Mitglied der Organe des DBKV) entsprechende Verpflichtungen wahrnimmt.
- 1.8.2. Der Vorstart ist mindestens 14 Tage vor dem betreffenden Spiel beim Sportwart Mannschaftsspielbetrieb formlos per E-Mail mit Begründung zu beantragen. Der Antragsteller stellt dabei gleichzeitig sicher, dass
- terminliche Absprachen zum Vorstarten mit dem Bereitsteller der Kegelbahnanlage getroffen wurden,
  - der Vorstart nur innerhalb von 7 Tagen vor dem eigentlichen Spieltermin erfolgt,
  - ein neutraler Schreiber eingesetzt wird,
  - das erzielte Ergebnis am eigentlichen Spieltermin schriftlich vorliegt.
- 1.8.3. Etwaig zusätzlich entstehende Kosten gehen zu Lasten des Antragstellers.
- 1.8.4. Die Zustimmung der gegnerischen Mannschaften oder Spieler zum Vorstart sind entbehrlich.
- 1.8.5. In Mannschaftswettbewerben ist der vorgestartete Spieler am eigentlichen Spieltermin in der Startreihenfolge auf Position 2 zu setzen. Bei einem weiteren Vorstartrecht auf Position 3. Die Startbahn des Vorstarters (letzte Bahn des Spielers auf Position 1) ergibt sich aus der Bahnwahl am Tag des Vorstarts (siehe Ziffer 2.8.5. Buchst. b).

## 1.9. Datenschutzrechtliche Hinweise

- 1.9.1. Mit der Teilnahme an vom SKVB ausgerichteten Turnieren (Landesmannschaftsmeisterschaften, Landesvereinsmeisterschaften, Landeseinzelmeisterschaften usw.) erklären sich die Teilnehmer an diesen Turnieren damit einverstanden, dass eine elektronische Speicherung der turnierrelevanten Daten (Vorname, Name, Altersklasse, Klub/Spielgemeinschaft, Verein) und eine Veröffentlichung der Start-, Ergebnis- und Ranglisten in Papierform, Aushängen, Zeitschriften und im Internet des SKVB und dessen Mitglieder (Kreisfachverbände) erfolgt.
- 1.9.2. Gleichzeitig erklären sich die Teilnehmer und Besucher an der vom SKVB organisierten Turnieren damit einverstanden, dass die im Zusammenhang mit den Turnieren (z.B. Siegerehrung, Wettkampfverlauf) gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Printmedien, fotomechanischen Vervielfältigungen und im Internet des SKVB ohne Anspruch auf Vergütung verbreitet und veröffentlicht werden dürfen.
- 1.9.3. Werden die in Ziffern 1.9.1. bis 1.9.2. getroffenen Aussagen durch einen Teilnehmer nicht akzeptiert, kann an dem vom SKVB organisierten Turnier nicht teilgenommen werden.
- 1.9.4. Im Weiteren gilt die Datenschutzordnung des SKVB in der aktuellen Fassung.

## 1.10. Rechnungserteilung

Die Rechnungserteilung für Startgebühren für alle nach dieser Ausschreibung aufgeführten Turniere oder für Bußgelder bzw. zusätzliche Verwaltungsgebühren (**Anlage 6**) erfolgt auf der Grundlage der Finanzordnung des SKVB (dortige Ziffer 6. und 7. sowie Anlage 2) durch die Landesgeschäftsstelle des SKVB.

- 1.11. Durchführung von Turnieren unter Beachtung von Zeiten mit COVID 19
- 1.11.1. Solange es gesetzliche Vorgaben gibt [z.B. Umgangsverordnung des Landes Brandenburg vom 15.06.2020, GVBl. II Nr. 49, oder deren Nachfolgeverordnungen], die den Kegelsport nur unter den Bedingungen eines Hygienekonzepts erlaubt, muss ein aktuelles Hygienekonzept vorhanden sein, damit Turniere überhaupt durchgeführt werden können.
- 1.11.2. a) Das Hygienekonzept für die betreffende Kegelbahn muss vorzeigbar sein.  
b) Während der Landesmannschaftsmeisterschaft (LMM) informiert die Heimmannschaft vor Turnierbeginn die Teilnehmer über das jeweilige Hygienekonzept. Ggf. sollte der Ausrichter des nächsten Turniers während der LMM über die Grundsätze des dort gültigen Hygienekonzepts vorab informieren.  
c) Bei anderen Turnieren (z.B. neutrale Turniere in der LMM, Aufstiegsspiele, Landesvereinsmeisterschaften, Regionaleinzelmeisterschaften usw.) geht die Informationspflicht an den Ausrichter des Turniers über.  
d) Es ist zu beachten, dass unterschiedliche Örtlichkeiten auch unterschiedliche Hygienekonzepte bedeuten können.  
e) Der gesundheitliche Schutz aller Teilnehmer in Zeiten mit COVID-19 ist dabei oberstes Gebot.
- 1.11.3. In Zeiten von COVID-19 sollte im Interesse aller Turnierteilnehmer die Personenzahl auf die Turnierteilnehmer; Turnierverantwortliche, einschl. Schiedsrichter und notwendige Kraftfahrer begrenzt bleiben.
- 1.11.4. Liegt für eine Kegelbahnanlage während der LMM kein Hygienekonzept vor, kann auf dieser Kegelbahnanlage kein Turnier durchgeführt werden. Es ist durch den Klub bzw. die Spielgemeinschaft eine andere Bahnanlage gegenüber dem Sportwart Mannschaftsspielbetrieb Bohle zu benennen (siehe Ziffer 3.4. im Schreiben vom 14.06.2020 an alle Kreisfachverbände, Bundesligamannschaften und Mannschaften in der LMM).
- 1.11.5. Muss ein begonnenes Turnier aufgrund eines Verstoßes gegen das Hygienekonzept abgebrochen und neu angesetzt werden (z.B. Prüfung durch ein Ordnungsamt), werden die entstehenden Kosten (z.B. Fahrkosten) auf die Heimmannschaft während der LMM umgelegt (siehe Ziffer 2.8.1. Buchst. e).
- 1.11.6. Unter Zeiten mit COVID-19 wird sich die Turnierdauer ggf. verlängern. Die Ausrichter der jeweiligen Turniere haben dies in den Nutzungszeiten der Kegelbahn zu beachten. Bei Zwei-Bahnen-Anlagen können sich dadurch zwei Turniertage (Sonnabend/Sonntag) ergeben.  
Dadurch entstehende zusätzliche Kosten gehen nicht auf den Sportkegler- und Bowlingverband Brandenburg (SKVB) über (siehe Ziffer 2.8.1. Buchst. e).  
An der Mannschaftsstärke während eines Turniers– ein Spieler unterhalb der Mannschaftsstärke – (siehe Ziffer 2.8.2. Buchst. d) kann unter COVID-19 Bedingungen nicht festgehalten werden. Zwei Spieler einer Mannschaft müssen in jedem Fall anwesend sein.
- 1.11.7. In Zeiten mit COVID-19 müssen auf einer Doppelbahn zwei andersfarbige Wettkampfkugeln (Durchmesser 14 bzw. 16 cm) aufliegen, damit dem Spieler eine Kugelfarbe zugewiesen werden kann. Zwei Kugeln je Kugelfarbe sollten es in Abweichung der Ziffer 2.9 der Technischen Bestimmungen der WNBA mindestens sein (siehe Ziffer 3.7. im Schreiben vom 14.06.2020 an alle Kreisfachverbände, Bundesligamannschaften und Mannschaften in der LMM).  
Die Verantwortung für andersfarbige Kugeln trägt der Turnierausrichter.  
Ggf. können während der LMM unter den Mannschaften Absprachen getroffen werden, dass die anreisenden Mannschaften eigene andersfarbige Kugeln mitbringen (ohne einen anderen Spielbetrieb in der LMM oder Kreismannschaftsmeisterschaft zu gefährden).

## 2. Landesmannschaftsmeisterschaften (LMM)

### 2.1. Meldetermine (per E-Mail)

	Datum	Meldeinhalt (Formular-Bereitstellung durch Empfänger)	Empfänger ■
a)	12.09.2020  [Formblatt 13, Formblatt 14, Formblatt 15, Formblatt 17]	Namen der Stammspieler der teilnehmenden Mannschaften (mit Mannschaftsleiter) gemäß Staffeleinteilung LMM und Bundesliga – Beachte Ausführungen bei Ziffer 2.4.2. → durch Klub bzw. Spielgemeinschaft (SpG)	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb
b)	26.09.2020  [Anlage zum Formblatt 01]	Namen der Stammspieler der teilnehmenden Mannschaften (mit Mannschaftsleiter) bei den Kreismannschaftsmeisterschaften (KMM) – Beachte Ausführungen bei Ziffer 2.4.2. → durch Kreisfachverband (KFV)	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb
c)	04.04.2021  [Formblatt 91]	Ergebnisse der KMM aktuelles Sportjahr mit Anzeige der teilnehmenden Mannschaften an den Aufstiegsspielen zur Landesklasse für nächstes Sportjahr → durch KFV	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb
d)	24.04.2021  [Formblatt 95]	Namen der Spieler der teilnehmenden Mannschaften (mit Mannschaftsleiter) an den Aufstiegsspielen zur Landesklasse für nächstes Sportjahr → durch Klub bzw. SpG	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb
e)	30.06.2021  [Formlos]	Abmeldung / Ummeldung von qualifizierten Mannschaften für die LMM des nächsten Sportjahres → durch Klub bzw. SpG, ggf. mit Neuvertrag einer SpG (hier Termin 15.06. im Sportjahr siehe Ziffer 2.2.5)	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb
f)	Turniertag LMM	Spielbericht bis 21:00 Uhr → durch Turnierleitung	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb

■ siehe Anlage 7

### 2.2. Staffeleinteilung der LMM, Abmeldungen bis 30.06.

2.2.1. Siehe **Anlage 2**, die nachfolgenden Grundsätze berücksichtigt:

2.2.2. Die Staffeleinteilung obliegt dem Sektionssportausschuss.

2.2.3. Für die LMM sind nur Klubmannschaften bzw. Spielgemeinschaften (siehe Ziffer 9.11 ff. der DBKV-Sportordnung) zugelassen. Bei Spielgemeinschaften (SpG) ist die vertragliche Vereinbarung zwischen zwei oder mehr Klubs nach Ziffer 2.1. Buchst. e in Kopie vorzulegen (siehe Verteiler der unterschriebenen Vereinbarung zur SpG). Für die Auflösung einer SpG gilt dies entsprechend.

2.2.4. Ausschlaggebend für die Zusammensetzung der einzelnen Ligen und Klassen für die LMM sind der Abschluss des vorangegangenen Sportjahres und die Relegations- bzw. Aufstiegsspiele für das aktuelle Sportjahr. Diese Spielberechtigung wird automatisch erlangt. Siehe auch Ziffer 2.7. für das nächstfolgende Sportjahr.

Für das Sportjahr 2020/2021 gilt die Besonderheit, dass wegen des Abbruchs der LMM im Sportjahr 2019/2020 die Staffeleinteilungen aus dem Sportjahr 2019/2020 auch im Sportjahr 2020/2021 gilt, es sei denn, dass sich durch Ziffer 2.1. Buchst. e (hier Abmeldung zum 30.06.2020) eine andere Zusammensetzung notwendig wurde.



2.2.5. Will eine Klubmannschaft bzw. eine SpG seine Spielberechtigung für das aktuelle Sportjahr nicht in Anspruch nehmen, muss eine Abmeldung bis zum 30.06. (bei einer SpG bis zum 31.05.) des abgelaufenen Sportjahres erfolgen.

Besteht bereits eine Vereinbarung zur Bildung einer SpG, so ist die inhaltliche Gestaltung in Vorbereitung des neuen Sportjahres zu prüfen und ggf. bis zum 15.06. mit Änderungen vorzulegen (siehe Abschnitt D der Muster-Vereinbarung SpG).

2.2.6. In den Landesligen gibt je Klub bzw. Spielgemeinschaft nur ein einziges Startrecht. Im Weiteren siehe Ziffer 2.7.2.

2.2.7. Für die Staffebesetzung der Landesligen wird seit dem Sportjahr 2015/2016 bestimmt, dass in der

- Staffel 1 die Plätze 1, 4 und 6 des vorangegangenen Sportjahres mit dem 1. Aufsteiger aus der Landesklasse,
- Staffel 2 die Plätze 2, 3 und 5 des vorangegangenen Sportjahres mit dem 2. Aufsteiger aus der Landesklasse

für das aktuelle Sportjahr spielen.

Für das Sportjahr 2020/2021 ergibt sich die Staffeleinteilung wegen COVID-19 aus dem Sportjahr 2019/2020. Die Staffebesetzung für das Sportjahr 2021/2022 ergibt sich aus den Platzierungen in den jeweiligen Staffeln des Sportjahres 2020/2021 (siehe Ziffer 2.7.3., 2.7.5. und 2.7.8. jeweils mit Buchst. a).

Sollten Mannschaften in die Bundesliga Damen und Herren aufsteigen, rücken die nachfolgenden Mannschaften entsprechend auf. Im Falle eines Bundesligaabsteigers gilt dies entsprechend absteigend.

2.2.8. In der Regel werden Mannschaften, die in einer Liga bzw. Klasse und auf einer Anlage spielen, in Staffeln getrennt eingeteilt. Ausnahmen sind nicht auszuschließen, so dass die Hälfte der möglichen Heimspiele (z.B. 2 Mannschaften, 4 Heimspiele, davon 2 auf neutraler Kegelbahn) auf einer neutralen Kegelbahn angesetzt wird.

2.2.9. Mit Ausnahme in der Meister- und Platzierungsrunde in den Landesligen Damen, Herren und Herren A/B/C sollen in einer Staffel maximal nur zwei Mannschaften von einem Kreisfachverband (KFV) vertreten sein.

2.2.10. Die LMM wird in folgenden Ligen / Klassen und Staffelanzen mit je 4 Mannschaften pro Staffel ausgetragen:

	Ligen/Klassen	Anzahl Staffeln	Anzahl Mannschaften insgesamt
a)	Landesliga Damen	2	8
b)	Landesklasse Damen	2	6
c)	Landesliga Herren	2	8
d)	1. Landesklasse Herren	3	12
e)	2. Landesklasse Herren	3	12
f)	Landesliga Herren A/B/C	2	7
g)	Landesklasse Herren A/B/C	2	8
	Gesamt	16	61

Beachte Ziff. 2.7.4 f)

Beachte Ziff. 2.7.8 f)

### 2.3. Mannschaftsstärken

2.3.1. Die Mannschaftsstärke beträgt in der

- Landesliga und Landesklasse Damen sowie Landesliga und Landesklasse Herren A/B/C 4 Spieler,
- Landesliga, 1. Und 2. Landesklasse Herren 6 Spieler.

2.3.2. Die in Ziffer 2.3.1. genannte Mannschaftsstärke gilt für das in Ziffer 1.3.1. genannte Sportjahr zu jeder Zeit.

- 2.4. Namentliche Mannschaftsmeldung, Ersteinsatz, Ummeldungen, Ersatzspieler
- 2.4.1. Folgende Angaben müssen in der namentlichen Meldung unter Beachtung der Ziffer 2.5. enthalten sein und werden durch ein Meldeformular vorgegeben:
- a) Name Klub bzw. Spielgemeinschaft, ggf. mit Mannschaftsnummer,
  - b) Vorname, Name, Geburtsdatum, Nr. des DKB-Pass von mindestens 4 bzw. 6 Spielern (Stammspieler),
  - c) Vorname, Name, Anschrift, Telefon-Nr., E-Mail des Mannschaftsleiters,
  - d) Anschrift der Kegelbahnanlage und der ggf. zu bespielenden Bahnen (wenn mehr als 4 Spielbahnen)
- 2.4.2. Die namentliche Mannschaftsmeldung ist durch alle teilnehmenden Mannschaften bei den LMM abzugeben. Die Meldung erfasst auch die aus dem Land Brandenburg teilnehmenden Mannschaften der 1. Und 2. Bundesliga Herren bzw. Bundesliga Damen (Ziffer 2.4.6 Buchst. e ist im Weiteren zu beachten).  
Der sich aus Ziffer 2.1. Buchst. b ergebende Meldetermin für die namentliche Meldung der Stammspieler in der KMM gilt nur für die Klubs bzw. Spielgemeinschaften, die mit Mannschaften in der LMM vertreten sind. Die Meldung kann mit den im jeweiligen KVF üblichen Formularen erfolgen.
- 2.4.3. Spielen zwei Mannschaften eines Klubs bzw. einer Spielgemeinschaft in einer Klasse, ist die zweite Mannschaft die niedrigere Mannschaft.
- 2.4.4. Sollte ein Spieler in keiner Mannschaft gemeldet sein, wird er Stammspieler in der Mannschaft, in der der erste Einsatz in der LMM erfolgte.
- 2.4.5. Ummeldungen in andere Mannschaften (niedrigere Mannschaften) des gleichen Klubs bzw. Spielgemeinschaft sind grundsätzlich nur einmal im Sportjahr (siehe Ziffer 1.4.1) für das Spielrecht möglich. Ziffer 2.3.2. ist anzuwenden. Der Sportwart Mannschaftsspielbetrieb ist von der Ummeldung schriftlich in Kenntnis zu setzen.  
Bei einer Ummeldung gilt eine Spielsperre von 28 Tagen, beginnend nach dem letzten Pflichtspiel in der Mannschaft (unabhängig vom Einsatz), in der der umzumeldende Spieler gemeldet war. Verspätete Antragstellungen auf Ummeldung verlängern die Spielsperre. Umgemeldete Spieler dürfen nachfolgend in höheren Mannschaften als Ersatzspieler nicht mehr eingesetzt werden. Ummeldungen von höheren in niedrigere Mannschaften dürfen nach dem letzten Pflichtspiel der jeweiligen Spielklasse nicht mehr vorgenommen werden.
- 2.4.6. Gemäß Ziffer 27.2 der Sportordnung des DBKV ist es gestattet, in den Mannschaften je einen Spieler in einem Turnier auszuwechseln. Kommen dabei Spieler zum Einsatz, die nicht als Stammspieler gemeldet sind (Ersatzspieler), so gelten folgende Regelungen:
- a) Der Einsatz eines Ersatzspielers ist mit Vorname, Name, Geburtsdatum, Nr. des DKB-Pass im Spielbericht zu vermerken.
  - b) In der LMM darf von einer niedrigeren in eine höhere Mannschaft insgesamt zweimal ein Ersatzspieler eingesetzt werden.
  - c) Ersatzspieler der Altersklasse Herren können in der LMM nur in der Altersklasse Herren zum Einsatz kommen. Ersatzspieler der Altersklasse Herren A/BC können in der LMM nur in der Altersklasse Herren A/B/C zum Einsatz kommen. Ausnahmen gelten gemäß Ziffer 2.5.4. bei einem Einsatz in der Bundesliga Herren.
  - d) Beim dritten Einsatz ist der Ersatzspieler Stammspieler der höheren Mannschaft in der er seinen dritten Einsatz hatte (festgespielt). Ein weiteres „Festspielen“ gibt es nicht. Eine Nachmeldung ist nicht erforderlich.
  - e) Ziffer 2.4.6. Buchst. d gilt auch beim Einsatz in der Bundesliga (gemäß Ziffer 4.8 der Durchführungsbestimmungen Bundesliga ab 01.07.2019). Die Ziffer 2.4.5. gilt für diese Ersatzspieler nicht (d.h. in niedrigere Mannschaft wieder zurückmelden). Die in Ziffer 4.8 der Durchführungsbestimmungen Bundesliga ausgeführte Möglichkeit zum erneuten Spielereinsatz nach dreimaligem Aussetzen gilt nur zwischen Bundesliga-Mannschaften (z.B. SV 90 Fehrbellin I und SV 90 Fehrbellin II).

- f) „Festgespielte“ Spieler aus Spielklassen der Kreismannschaftsmeisterschaft (KMM) werden vom Sportwart Mannschaftsspielbetrieb an den zuständigen KfV gemeldet.

## 2.5. Wahlmöglichkeit für Altersklasse Herren bzw. Herren A/B/C bei der LMM

- 2.5.1. Gemäß Ziffer 13.8.3. der Sportordnung des DBKV besteht u.a. für die Altersklassen Herren A, B und C ein entsprechendes Wahlrecht.
- 2.5.2. Mit der namentlichen Mannschaftsmeldung (siehe Ziffer 2.4.1.) werden Spieler der Altersklasse Herren A, B oder C nur dort einsatzberechtigt, wofür sie in der Erstmeldung gemeldet wurden. Dies kann eine Herren-Mannschaft oder eine Herren A/B/C-Mannschaft sein. Diese Meldung gilt für das in Ziffer 1.4.1. genannte Sportjahr.
- 2.5.3. Ziffer 2.4.4. gilt entsprechend.
- 2.5.4. In der Bundesliga Herren wird keine Unterscheidung zwischen Herren- bzw. Herren A/B/C-Mannschaften vorgenommen. Somit ist ein Spieler der für die LMM in einer Mannschaft Herren A/B/C gemeldet ist, in der Bundesliga Herren spielberechtigt. Die Regelungen zu Stammspielern gemäß Ziffer 2.4.6 Buchst. e sind zu beachten.

## 2.6. Startgebühren, Spieltermine, Spielbeginn, Anträge auf Spielverlegung

- 2.6.1. Startgebühren:      a) 60,00 EUR je Mannschaft gemäß Staffeleinteilung  
                                    b) 25,00 EUR je Mannschaft im Aufstiegsspiel für das nächstes Sportjahr
- 2.6.2. Spieltage/-beginn: a) Herrenklassen am Sonnabend (ggf. Sonntag) ab 09:00 Uhr  
                                    b) Damenklassen am Sonnabend ab 13:00 Uhr  
                                    c) Ausnahmen in Ziffer 2.6.3
- 2.6.3. Ausnahmen:      a) Herrenklassen am Sonnabend / Sonntag ab 09:00 Uhr bei 2-Bahnen-Anlagen  
                                    b) Damenklassen am Sonnabend / Sonntag ab 09:00 Uhr bei 2-Bahnen-Anlagen
- 2.6.4. Turniertage siehe **Anlage 3**.
- 2.6.5. Der Spielbeginn (Anwesenheit) gilt einheitlich für alle Mannschaften in der LMM unabhängig von der Anzahl der vorhandenen Spielbahnen.  
Siehe Ziffer 1.11.6. in Zeiten mit COVID-19.
- 2.6.6. Eigenmächtige Verlegung von Turnieren der LMM nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung sind unzulässig. Nachträgliche Anträge auf Verlegung stehen in Verantwortung des Sektionssportausschusses Bohle. Im Weiteren gilt Ziffer 1.2.

## 2.7. Ehrungen, Aufstiegs- und Abstiegsregelungen in der LMM

### 2.7.1. Ehrung Landesmannschaftsmeister

- a) Die Erstplatzierten der Meisterstaffel der Landesliga Damen, Herren bzw. Herren A/B/C sind Landesmannschaftsmeister der/des jeweiligen Altersklasse bzw. Sportjahres und werden mit einem Pokal sowie Urkunden und Medaillen geehrt.
- b) Die Landesmannschaftsmeister Damen und Herren sind gleichzeitig startberechtigt für die Aufstiegsspiele zur Bundesliga für das nächstfolgende Sportjahr (siehe Terminübersicht **Anlage 1**). Verzichtet der Landesmannschaftsmeister auf die Teilnahme am Aufstiegsspiel, sind die Nächstplatzierten der Reihe nach bis zu Platz 4 teilnahmeberechtigt.
- c) Die Plätze 2 und 3 der Meisterstaffel der Landesliga Damen, Herren bzw. Herren A/B/C werden mit Urkunden und Medaillen geehrt.

### 2.7.2. Auf- und Abstiegsregelungen – Allgemein

- a) Gibt es einen Absteiger aus der Bundesliga und der Klub bzw. die Spielgemeinschaft hat in der Landesliga eine zweite Mannschaft, ist diese zweite Mannschaft automatisch Absteiger zur Landesklasse, außer sie ist Landesmeister und schafft den Aufstieg zur Bundesliga.
- b) Spielberechtigt zu den Aufstiegsspielen sind die Staffelersten und bei deren Verzicht nur noch die Zweitplatzierten. Ausnahmeregelung siehe Ziffer 2.7.1. Buchst. b und die Ausführungen in dieser Ziffer.
- c) Sind zweite Mannschaften eines Klubs bzw. einer Spielgemeinschaft Staffelsieger in den Landesklassen, sind sie nicht startberechtigt zu den Aufstiegsspielen zur Landesliga, wenn die erste Mannschaft in der Landesliga spielt. Dies gilt nicht, wenn die erste Mannschaft Aufsteiger zur Bundesliga oder Absteiger zur Landesklasse ist.
- d) Kann ein Staffelerster (siehe Ziffer 2.7.2. Buchst. c) sein Spielrecht zu den Aufstiegsspielen nicht wahrnehmen, ist der Zweitplatzierte zu dem Aufstiegsspiel startberechtigt.

### 2.7.3. Landesliga Damen

- a) Die Landesliga Damen spielt in zwei Staffeln mit je fünf Spieltagen. Beträgt die Staffelfstärke nur drei Mannschaften wird an vier Spieltagen gespielt.
- b) Jede Mannschaft hat ein Heimturnier. Zusätzlich wird ein Turnier auf einer neutralen Anlage ausgetragen.
- c) Sind Mannschaften innerhalb der Staffeln am Ende der Turniere gemäß Ziffer 2.7.3. Buchst. b Punkt- und Holzgleich (siehe Ziffer 2.8.4. Buchst. f) sind Entscheidungsspiele auszutragen. Termine siehe Ziffer 2.7.10.
- d) Platz 1 der beiden Staffeln spielen in einem weiteren neutralen Turnier den Landesmannschaftsmeister aus.
- e) Zur Ehrung des Landesmannschaftsmeisters siehe Ziffer 2.7.1.  
Die Plätze 2 in beiden Staffeln werden mit dem dritten Platz der Landesmannschaftsmeisterschaft geehrt.
- f) Platz 4 in den Staffeln mit 4 Mannschaften steigt in die Landesklasse Damen ab. Besteht die Staffel ab dem 1. Spieltag nur aus drei Mannschaften, muss Platz 3 in der Staffel mit den Zweitplatzierten der Staffeln der Landesklasse Damen, um den Klassenerhalt spielen. Termin siehe Ziffer 2.7.10.

### 2.7.4. Landesklasse Damen

- a) Die Landesklasse Damen spielt in zwei Staffeln mit je fünf Spieltagen. Beträgt die Staffelfstärke nur drei Mannschaften, wird an vier Spieltagen gespielt.
- b) Jede Mannschaft hat ein Heimturnier. Zusätzlich wird ein Turnier auf einer neutralen Anlage ausgetragen.
- c) Sind Mannschaften innerhalb der Staffeln am Ende der Turniere gemäß Ziffer 2.7.4. Buchst. b Punkt- und Holzgleich (siehe Ziffer 2.8.4. Buchst. f) sind Entscheidungsspiele auszutragen. Termine siehe Ziffer 2.7.10.
- d) Die Staffelsieger steigen ohne Aufstiegsspiel in die Landesliga Damen auf.
- e) Steigt der Landesmannschaftsmeister in die Bundesliga Damen auf oder war eine Staffel der Landesliga Damen nur mit drei Mannschaften besetzt, spielen die Zweitplatzierten aus beiden Staffeln der Landesklasse um den/die freien Platz/Plätze in der Landesliga Damen. Termin siehe Ziffer 2.7.10.
- f) Platz 4 in den Staffeln mit 4 Mannschaften steigt in Kreisspielbetrieb ab. Besteht die Staffel ab dem 1. Spieltag nur aus drei Mannschaften, muss Platz 3 in der Staffel, mit den nach Ziffer 2.7.4 Buchst. g gemeldeten Mannschaften, um den Klassenerhalt spielen.
- g) Die gemeldeten Kreismannschaftsmeister Damen spielen in einem Aufstiegsspiel um die freien Plätze in der Landesklasse Damen für das nächstfolgende Sportjahr. Termin siehe Ziffer 2.7.10.

### 2.7.5. Landesliga Herren

- a) Die Landesliga Herren spielt in zwei Staffeln mit je fünf Spieltagen.
- b) Jede Mannschaft hat ein Heimturnier. Zusätzlich wird ein Turnier auf einer neutralen Anlage ausgetragen.
- c) Sind Mannschaften innerhalb der Staffeln am Ende der Turniere gemäß Ziffer 2.7.5. Buchst. b Punkt- und Holzgleich (siehe Ziffer 2.8.4. Buchst. f) sind Entscheidungsspiele auszutragen. Termine siehe Ziffer 2.7.10.
- d) Platz 1 der beiden Staffeln spielen in einem weiteren neutralen Turnier den Landesmannschaftsmeister aus.
- e) Zur Ehrung des Landesmannschaftsmeisters siehe Ziffer 2.7.1.  
Die Plätze 2 in beiden Staffeln werden mit dem dritten Platz der Landesmannschaftsmeisterschaft geehrt.
- f) Platz 4 in den Staffeln steigt in die 1. Landesklasse Herren ab.

### 2.7.6. 1. Landesklasse Herren

- a) Die 1. Landesklasse Herren spielt in drei Staffeln mit je fünf Spieltagen.
- b) Jede Mannschaft hat ein Heimturnier. Zusätzlich wird ein Turnier auf einer neutralen Anlage ausgetragen.
- c) Sind Mannschaften innerhalb der Staffeln am Ende der Turniere gemäß Ziffer 2.7.6. Buchst. b Punkt- und Holzgleich (siehe Ziffer 2.8.4. Buchst. f) sind Entscheidungsspiele auszutragen. Termine siehe Ziffer 2.7.10.
- d) Ein Aufstiegsspiel für die Landesliga Herren für das nächstfolgende Sportjahr der drei Staffelsieger der 1. Landesklasse entfällt, wenn der Landesmannschaftsmeister in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig keine Mannschaft aus der 2. Bundesliga absteigt.
- e) Ein Aufstiegsspiel für die Landesliga Herren für das nächstfolgende Sportjahr der drei Staffelsieger der 1. Landesklasse ist auszutragen (Termin siehe Ziffer 2.7.10), wenn
  - der Landesmannschaftsmeister in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig eine Mannschaft aus der 2. Bundesliga absteigt (Spiel um zwei freie Plätze),
  - der Landesmannschaftsmeister nicht in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig keine Mannschaft aus der 2. Bundesliga absteigt (Spiel um zwei freie Plätze),
  - der Landesmannschaftsmeister nicht in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig eine Mannschaft aus der 2. Bundesliga absteigt (Spiel um einen freien Platz),
- f) Ein Relegationsspiel für die Landesliga Herren für das nächstfolgende Sportjahr mit den drei Staffelsiegern der 1. Landesklasse und den Zweitplatzierten der beiden Staffeln der Landesliga Herren ist auszutragen (Termin siehe Ziffer 2.7.10), wenn der Landesmannschaftsmeister nicht in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig zwei Mannschaften aus der 2. Bundesliga absteigen.
- g) Platz 4 in den Staffeln steigt in die 2. Landesklasse Herren ab.

### 2.7.7. 2. Landesklasse Herren

- a) Die 2. Landesklasse Herren spielt in drei Staffeln mit je fünf Spieltagen.
- b) Jede Mannschaft hat ein Heimturnier. Zusätzlich wird ein Turnier auf einer neutralen Anlage ausgetragen.
- c) Sind Mannschaften innerhalb der Staffeln am Ende der Turniere gemäß Ziffer 2.7.7. Buchst. b Punkt- und Holzgleich (siehe Ziffer 2.8.4. Buchst. f) sind Entscheidungsspiele auszutragen. Termine siehe Ziffer 2.7.10.
- d) Ein Aufstiegsspiel für die 1. Landesklasse Herren für das nächstfolgende Sportjahr der drei Staffelsieger der 2. Landesklasse entfällt, wenn
  - der Landesmannschaftsmeister in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig eine Mannschaft aus der 2. Bundesliga absteigt.
  - der Landesmannschaftsmeister nicht in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig keine Mannschaft aus der 2. Bundesliga absteigt.

- e) Ein Aufstiegsspiel für die 1. Landesklasse Herren für das nächstfolgende Sportjahr der Zweitplatzierten der drei Staffeln der 2. Landesklasse ist auszutragen (Termin siehe Ziffer 2.7.10), wenn der Landesmannschaftsmeister in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig keine Mannschaft aus der 2. Bundesliga absteigt (Spiel um einen freien Platz).  
Die drei Staffelsieger der 2. Landesklasse sind ohne ein Aufstiegsspiel in die 1. Landesklasse aufgestiegen.
- f) Ein Aufstiegsspiel für die 1. Landesklasse Herren für das nächstfolgende Sportjahr der drei Staffelsieger der 2. Landesklasse ist auszutragen (Termin siehe Ziffer 2.7.10), wenn
- der Landesmannschaftsmeister nicht in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig eine Mannschaft aus der 2. Bundesliga absteigt (Spiel um zwei freie Plätze),
  - der Landesmannschaftsmeister in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig zwei Mannschaften aus der 2. Bundesliga absteigen (Spiel um zwei freie Plätze)
  - der Landesmannschaftsmeister nicht in die 2. Bundesliga aufsteigt und gleichzeitig zwei Mannschaften aus der 2. Bundesliga absteigen (Spiel um einen freien Platz),
- g) Platz 4 in den Staffeln steigt in Kreisspielbetrieb ab.
- h) Die gemeldeten Kreismannschaftsmeister Herren spielen in einem Aufstiegsspiel um die freien Plätze in der 2. Landesklasse Herren für das nächstfolgende Sportjahr. Termin siehe Ziffer 2.7.10.

#### 2.7.8. Landesliga Herren A/B/C

- a) Die Landesliga Herren A/B/C spielt in zwei Staffeln mit je fünf Spieltagen. Beträgt die Staffelstärke nur drei Mannschaften, wird an vier Spieltagen gespielt.
- b) Jede Mannschaft hat ein Heimturnier. Zusätzlich wird ein Turnier auf einer neutralen Anlage ausgetragen.
- c) Sind Mannschaften innerhalb der Staffeln am Ende der Turniere gemäß Ziffer 2.7.8. Buchst. b Punkt- und Holzgleich (siehe Ziffer 2.8.4. Buchst. f) sind Entscheidungsspiele auszutragen. Termine siehe Ziffer 2.7.10.
- d) Platz 1 der beiden Staffeln spielen in einem weiteren neutralen Turnier den Landesmannschaftsmeister aus.
- e) Zur Ehrung des Landesmannschaftsmeisters siehe Ziffer 2.7.1.  
Die Plätze 2 in beiden Staffeln werden mit dem dritten Platz der Landesmannschaftsmeisterschaft geehrt.
- f) Platz 4 in den Staffeln steigt in die Landesklasse Herren A/B/C ab. Besteht die Staffel ab dem 1. Spieltag nur aus drei Mannschaften, muss Platz 3 in der Staffel, mit den Zweitplatzierten der Staffeln der Landesklasse Herren A/B/C, um den Klassenerhalt spielen.

#### 2.7.9. Landesklasse Herren A/B/C

- a) Die Landesklasse Herren A/B/C spielt in zwei Staffeln mit je fünf Spieltagen.
- b) Jede Mannschaft hat ein Heimturnier. Zusätzlich wird ein Turnier auf einer neutralen Anlage ausgetragen.
- c) Sind Mannschaften innerhalb der Staffeln am Ende der Turniere gemäß Ziffer 2.7.9. Buchst. b Punkt- und Holzgleich (siehe Ziffer 2.8.4. Buchst. f) sind Entscheidungsspiele auszutragen. Termine siehe Ziffer 2.7.10.
- d) Die Staffelsieger steigen ohne Aufstiegsspiel in die Landesliga Herren A/B/C auf.  
Ziffer 2.7.8. Buchst. f ist zu beachten.
- e) Platz 4 in den Staffeln steigt in Kreisspielbetrieb ab.
- f) Die gemeldeten Kreismannschaftsmeister Herren A/B/C spielen in einem Aufstiegsspiel um die freien Plätze in der Landesklasse Herren A/B/C für das nächstfolgende Sportjahr. Termin siehe Ziffer 2.7.10.

## 2.7.10. Termine für Entscheidungs-, Aufstiegs- bzw. Relegationsspiele der LMM

	Turnier für Ligen/Klassen	Spieltag	Spielort
a)	<del>Entscheidungsspiele bei Punkt- und Holzgleichheit nach der Vorrunde Landesliga 2020/21 der</del> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <del>Damen, Herren</del></li> <li>• <del>Herren A/B/C</del></li> </ul>	Nicht auszuspielen, da im Sportjahr 2020/2021 kein Spiel in Vorrundengruppen	
b)	Entscheidungsspiele bei Punkt- und Holzgleichheit in den Staffeln der <ul style="list-style-type: none"> <li>• Landesliga Damen, Herren, Herren A/B/C</li> <li>• Landesklasse Damen, Herren A/B/C</li> <li>• 1. und 2. Landesklasse Herren im Sportjahr 2020/2021</li> </ul>	27.02.2021	
c)	Spiel um Verbleib in der Landesliga Herren A/B/C (Ziffer 2.7.8. Buchst. f)	13.03.2021	
d)	Aufstiegsspiel zur Landesliga Herren für 2021/2022 (Ziffer 2.7.6. Buchst. e)	09.05.2021	
e)	ggf. Aufstiegsspiele zur 1. Landesklasse Herren für 2021/2022 (Ziffer 2.7.6. Buchst. f)	09.05.2021	
f)	Aufstiegsspiele zur Landesklasse Damen, 2. Landesklasse Herren und Landesklasse Herren A/B/C für 2021/2022	08.05.2021	

Zur Information – Mannschaften in Aufstiegsspielen für 2019/2020 im Jahr 2019 (im Jahr 2020 wegen COVID-19 keine Aufstiegsspiele)

Anzahl	zur LK Damen	zur 2. LK Herren	zur LK Herren A/B/C
	3	6	5

## 2.8. Durchführungsbestimmungen zu den LMM

### 2.8.1. Kegelbahnanlagen – Spielbahnen, Bestellung, Öffnung und Ausfall am Turniertag, In-entemperaturen

- a) Ziffer 1.1.2. ist anzuwenden.
- b) In der LMM wird vom Grundsatz über 4 Bahnen gespielt, auch wenn die Kegelbahnanlage über mehr Bahnen verfügt. Ausnahmen regelt die Ziffer 2.8.1. Buchst. c und d sowie Ziffer 2.6.3.
- c) In der Landesliga Damen, Herren und Herren A/B/C wird die LMM nur auf 4-Bahnanlagen durchgeführt.
- d) Verfügt eine Kegelbahnanlage über mehr als 4 Bahnen ist mit der namentlichen Mannschaftsmeldung anzuzeigen, welche Bahnen bespielt werden. Am Turniertag ist es dennoch zulässig, mehr als 4 Bahnen zu nutzen, wenn vor Turnierbeginn alle beteiligten Mannschaften zustimmen. Die veränderte Wurfzahl pro Gasse ist im Spielbericht zu vermerken.
- e) Für die Bahnbestellung und die Kostenübernahme zur LMM (ohne Entscheidungs-, Aufstiegs- und Relegationsspiele) ist die Heimmannschaft verantwortlich. In Zeiten mit COVID-19 ist Ziffer 1.11.5. zu beachten.
- f) Für die Bahnbestellung (vertragliche Bindung) und die Kostenübernahme für Entscheidungs-, Aufstiegs- und Relegationsspiele innerhalb der LMM ist der Sektions-sportausschuss Bohle bzw. der SKVB verantwortlich.
- g) Die Kegelbahnanlage sollte nach Möglichkeit 30 Minuten, aber spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn geöffnet sein.

- h) Sollte während eines Turniertages bei einer 4-Bahnenanlage eine Einzelbahn technisch ausfallen und nicht innerhalb von 60 Minuten repariert werden können, so ist das Spiel auf drei Bahnen fortzusetzen. Die Wurfanzahl wird entsprechend der auf der defekten Spielbahn zu spielenden Würfe reduziert. Die defekte Spielbahn wird im Durchschnitt mit 7 Holz pro Wurf angerechnet. Bei Spielern, die ihr Spiel bereits auf der defekten Bahn beendet haben, wird das gespielte Ergebnis auf dieser Bahn gestrichen und ebenfalls im Durchschnitt gewertet.
- i) Sollte während eines Turniertages bei einer 2-Bahnenanlage eine Einzelbahn technisch ausfallen und nicht innerhalb von 60 Minuten repariert werden können, ist das Spiel abzubrechen und neu anzusetzen. Die Kosten, die durch die Neuansetzung entstehen, trägt die Heimmannschaft.  
Die Kostenentscheidung gilt auch im Falle des Spielabbruchs wegen COVID-19 (siehe Ziffer 1.11.5).
- j) Bei Bahninnentemperaturen von 2 bis 10 Grad kann in Sportkleidung gespielt werden. Bei Innentemperaturen unter 2 Grad ist das Spiel nicht aufzunehmen und neu anzusetzen, wenn eine teilnehmende Mannschaft dies beantragt. Ggf. ist Ziffer 2.6.6. zu beachten. Die Kosten, die durch die Neuansetzung entstehen, trägt die Heimmannschaft.

### 2.8.2. Anreisezeiten, spielermäßige Anwesenheit während des Spiels

- a) Die in dieser Ausschreibung festgelegten Zeiten für den Spielbeginn der LMM sind verbindlich. Der Spielbeginn kann im Einverständnis der beteiligten Mannschaften zeitlich verlegt werden, wenn die Durchführung anderer Turniere nicht gefährdet ist. Eine Benachrichtigung des Sportworts Mannschaftsspielbetrieb des SKVB ist in diesem Fall entbehrlich. Diese Regelung ist auch bei begründeter verspäteter Anreise anzuwenden.
- b) Die Mannschaften haben 15 Minuten vor Spielbeginn vor Ort zu sein.
- c) Mannschaften, die nicht spätestens 15 Minuten nach offiziellem Spielbeginn das Spiel aufnehmen, wird das Mannschaftsergebnis mit 0 Holz bewertet.  
Bei Entscheidungs-, Aufstiegs- und Relegationsspielen gilt generell Ziffer 2.8.2. Buchst. b bzw. die Einladung zu diesen Turnieren.
- d) Während eines Spiels in der LMM ist es zulässig, dass ein Spieler unterhalb der Mannschaftsstärke (siehe Ziffer 2.3.) ständig abwesend sein kann.  
In Zeiten von COVID-19 siehe Ziffer 1.11.6.  
Im Ausnahmefall können weitere Spieler begründet abwesend sein (z.B. Schichtarbeit, gesellschaftliche Verpflichtungen), wobei der Schreibdienst der Mannschaft jedoch sichergestellt sein muss.  
Eine Anzeige an die spielleitende Stelle (siehe auch Ziffer 2.8.5) ist in jedem Fall vorab erforderlich.
- e) Der unbegründete Nichtantritt, wie auch der begründete Nichtantritt, einer für die LMM gemeldeten Mannschaft wird in Anwendung der Ziffer 1.1.3. durch den Sektionssportausschuss Bohle geahndet bzw. einer Verwaltungsgebühr belegt.

### 2.8.3. Wurfanzahl, Eingewöhnungswürfe, Wurfwertung und Schreibweise

- a) In der LMM (siehe Ziffer 2.2.9.) und in den Entscheidungs-, Aufstiegs- und Relegationsspielen werden 120 Wurf gespielt.
- b) Bei einer 4-Bahnanlage entspricht dies 15 Wurf je linke und rechte Gasse. Bei einer 2-Bahnanlage 30 Wurf je linke und rechte Gasse (siehe Ziffer 2.8.1. Buchst. b).
- c) Auf der ersten Bahn sind fünf Eingewöhnungswürfe pro Spieler möglich. Bei einem eventuellen Auswechseln während der Eingewöhnungswürfe darf die Wurfanzahl fünf nicht überschritten werden. Das Auswechselrecht nach Ziffer 27.2. der Sportordnung des DBKV wird hiervon nicht berührt.
- d) Bei Spielunterbrechung wegen eines technischen Defekts gilt für Eingewöhnungswürfe Ziffer 23.2.3. der Sportordnung des DBKV.



- e) Ein Spieler darf pro Turniertag nur ein einziges Mal die Spielbahnen und Gassen bespielen.
- f) Für die Wurfwertung und Schreibweise gilt Ziffer 22. der Sportordnung des DBKV. In der Schreibweise der Würfe wird in Abweichung der Sportordnung des DBKV (danach Ergebnisse nur pro Bahn/Gasse) die Nachweisführung je Wurf empfohlen.

#### 2.8.4. Wertung der Spiele LMM, Entscheidungs-, Aufstiegs- und Relegationsspiele

- a) Die LMM (ohne Entscheidungs-, Aufstiegs- und Relegationsspiele) wird im Turnierspielsystem ausgespielt.
- b) Je Spiel wird folgende Wertung vorgenommen:
  1. Platz = 4 Punkte (bei nur 3 Mannschaften in der Staffel = 3 Punkte),
  2. Platz = 3 Punkte (bei nur 3 Mannschaften in der Staffel = 2 Punkte),
  3. Platz = 2 Punkte (bei nur 3 Mannschaften in der Staffel = 1 Punkt) und
  4. Platz = 1 Punkt.
 Bei Holzgleichheit von zwei oder mehr Mannschaften erfolgt Punkteteilung.
- ~~c) In den Landesligen erfolgt in den Staffeln der Vorrunde und in der Meister- und Platzierungsstaffel eine getrennte Punktwertung (keine Übernahme aus der Vorrunde).~~  
Gestrichen für das Sportjahr 2020/2021 gemäß Ziffer 2.7.3., 2.7.5. und 2.7.8.
- d) Tritt eine Mannschaft bei der Landesliga Herren sowie 1. und 2. Landesklasse Herren nur mit fünf Spielern bzw. in den Damenklassen und Herren A/B/C nur mit drei Spielern an, so erhalten diese Punkte entsprechend ihrer Platzierung. Sollte mehr als ein Spieler zur vorgeschriebenen Mannschaftsstärke fehlen, bekommt die Mannschaft 0 Punkte.
- e) Wird eine Mannschaft während der laufenden LMM abgemeldet, verliert sie sämtliche Spielberechtigungen für alle Ligen und Klassen der LMM. Innerhalb der Staffel wird diese Mannschaft auf den letzten Platz gesetzt.  
Nach der Abmeldung erfolgt keine Neuberechnung der Punkte. Im Weiteren werden dann maximal 3 Punkte vergeben.
- f) Sind Mannschaften ~~zum Abschluss der Vorrunde in den Landesligen bzw. zum Abschluss der LMM~~ punktgleich, gilt folgende Reihenfolge für die Bestimmung der Platzierung innerhalb der Staffel:
  - f1) Es zählen die Wertungspunkte der Turniere, die auf „neutralen Kegelbahnen“ (Kegelbahnen der anderen beteiligten Mannschaften in der Staffel) erzielt wurden.
  - f2) Gibt es auch auf den „neutralen Kegelbahnen“ Punktgleichheit, so ist die Holzanzahl auf diesen Bahnen ausschlaggebend.
  - f3) Ist auch hier die Holzgleichheit gegeben, muss ein Entscheidungsspiel ausgetragen werden. Termine siehe bei Ziffer 2.7.10.
- g) In Entscheidungs-, Aufstiegs- und Relegationsspielen entscheidet das erzielte Mannschaftsergebnis. Sollte Holzgleichheit bei der Vergabe von Medaillen- bzw. Qualifizierungsplätzen bestehen, gilt Ziffer 25. der Sportordnung des DBKV.

#### 2.8.5. Spielleitung, Schreibdienst und Spielberichte

- a) Die Spielleitung übernimmt die Heimmannschaft. Für Entscheidungs-, Aufstiegs- und Relegationsspiele gelten die Festlegungen des Sektionssportausschusses Bohle.
- b) Die Startbahnen der Mannschaften sind vor Spielbeginn auszulosen, soweit nicht gesondert bestimmt (siehe Ziffer 1.8.5. bei Wahrnehmung von Vorstartrechten).
- c) Der Schreibdienst (siehe Ziffer 2.8.3. Buchst. f) ist für die Mannschaft rechts neben der eigenen Mannschaft wahrzunehmen.

- d) Auf dem formulargebundenen Spielbericht sind die Spieler in der tatsächlichen Startreihenfolge einzutragen. Ersatz- bzw. Auswechselspieler sind entsprechend zu vermerken. Dies schließt die Anzahl der absolvierten Würfe bis zum Wechsel mit ein.
- e) Das Original mit allen Unterschriften der Mannschaftsleiter und der Turnierleitung verbleibt bis zum Ende der LMM beim Mannschaftsleiter der Heimmannschaft.
- f) Siehe Ziffer 1.5.5.
- g) Eine Kopie des Spielberichts (ohne Unterschriften) ist im EXCEL-Format termingerecht an den Sportwart Mannschaftsspielbetrieb per E-Mail zu übersenden. Siehe Ziffer 2.1. Buchst. f.

#### 2.8.6. Ranglistenwertung für die Spiele LMM

- a) In den nach Ziffer 2.2.10. eingeteilten Staffeln der Ligen / Klassen wird neben der Wertung der Spiele nach Ziffer 2.8.4. eine Ranglistenwertung der Spieler in der jeweiligen Staffel geführt. Deren Ergebnisse haben keinen Einfluss auf die Wertung der Spiele nach Ziffer 2.8.4. oder andere Turniere in dieser Ausschreibung.
- b) In die Ranglistenwertung werden alle Spieler einbezogen, die während der LMM zum Einsatz kamen. Die Anzahl der Punkte je Spieler und Turnier ergibt sich aus der Platzziffer gemäß dem Spielbericht Bohle für die LMM. Die maximal möglichen Punkte je Spieler und Turnier sind 24 Punkte in den Herrenklassen und 16 Punkte in den Damen- und Herren A/B/C-Klassen.
- c) Spieler, die während eines Turniers ausgewechselt wurden, erhalten wie der eingewechselte Spieler, 0 Punkte. Die Punktvergabe der anderen Spieler im Turnier ändert sich dabei nicht.
- d) Die Ranglistenwertung erfolgt in der Reihenfolge:
  - nach Gesamtpunkte aus allen Turnieren und
  - nach Anzahl der Turniere (im Regelfall 5 Turniere)

~~Bei den Landesligen werden die aus den Vorrunden erzielten Punkte je Spieler und Turnier in die Meister- bzw. Platzierungsstaffel übernommen.~~

### 3. Landesvereinsmeisterschaften und Ranglistenturniere Jugend (LVM)

#### 3.1. Meldetermine (per E-Mail)

	Datum	Meldeinhalt (Formular-Bereitstellung durch Empfänger)	Empfänger ■
a)	20.11.2020 [Formblatt 31]	Anzahl der teilnehmenden Mannschaften des KfV je Altersklasse mit Spielort sowie Anzahl der Ranglistenspieler → durch KfV	Staffelleiter Jugend
b)	20.12.2020 [Formblatt 34]	Namentliche Meldung der Spieler der teilnehmenden Mannschaften (mit Mannschaftsbetreuer) sowie Namen der Ranglistenspieler → durch KfV	Staffelleiter Jugend
c)	Turniertag	Spielbericht bis 18:00 Uhr → durch Turnierleitung	Staffelleiter Jugend

■ siehe Anlage 7

#### 3.2. Startgebühren, Spieltermine, Spielbeginn

Startgebühren: keine  
Turniertage: siehe **Anlage 4**  
Spielbeginn: 10:00 Uhr

#### 3.3. Ehrungen und Qualifizierungen

3.3.1. Die Landesvereinsmannschaftsmeister Jugend werden in Anwendung der Ziffer 13.2 der Sportordnung des DBKV ermittelt in den Altersklassen/Disziplinen

- U 14 (weiblich)
- U 14 (männlich)
- U 18 (weiblich)
- U 18 (männlich)

Startberechtigt sind Mannschaften der einzelnen Kreisfachverbände (KfV), die Mitglied im SKVB sind.

3.3.2. Die Plätze 1 bis 3 werden mit Urkunden und Medaillen geehrt.

3.3.3. Parallel zur LVM wird eine Einzelrangliste geführt, für die auch Einzelspieler gemeldet werden können.

Zur Information – Teilnehmer im Jahr 2020								
	U 14				U 18			
	Verein		+ Einzel		Verein		+ Einzel	
	w	m	w	m	w	m	w	m
Anzahl	5	5	4	5	2	4	6	12

3.3.4. Der Landesvereinsmannschaftsmeister ist qualifiziert für die Teilnahme an der Deutschen Jugendmeisterschaft. Ggf. sind gemäß Zuteilung durch den DBKV weitere Startplätze bei den Deutschen Jugendmeisterschaften möglich.

Startplätze bei den Deutschen Jugendmeisterschaften – für SKVB. Die Anzahl ergibt sich nach Beschluss auf dem DBKV-Jugendtag Mitte Oktober 2020.

Alters- klasse	U 14		U 18	
	w	m	w	m
Anzahl				

- 3.3.5. Der Ranglistenerste der LVM erhält automatisch das erste Grundstartrecht für die Deutsche Jugendmeisterschaft Bohle, es sei denn, dem SKVB steht insgesamt nur ein Startplatz zu. In diesem Fall qualifiziert sich dann nur der Landeseinzelmeister zur Deutschen Jugendmeisterschaft Bohle.
- 3.3.6. Grundsätzlich kommen in jeder Altersklasse entsprechend der Anzahl gemeldeter Mannschaften mindestens vier und höchstens sechs Turniere zur Austragung.
- 3.3.7. Für die Altersklassen mit mehr als sechs gemeldete Mannschaften werden die ersten beiden Turniere als Ausscheidungsturniere gewertet. In der Regel werden diese auf Bahnanlagen gespielt, die Platz Eins und Zwei der LVM im Vorjahr belegt haben. Danach spielen die besten sechs Mannschaften (á 4 Starter) und acht Einzelspieler mit der bereits erzielten Wertung vier weitere Turniere.
- 3.3.8. Gemeldete Mannschaftsspieler können sich nicht für die Rangliste der besten acht Einzelspieler für die Turniere 3 bis 6 qualifizieren, wenn sich die Mannschaft für den weiteren Spielbetrieb qualifiziert.
- 3.3.9. Spieler ausgeschiedener Mannschaften können sich nach zwei Turnieren als Einzelspieler für die Turniere 3 bis 6 qualifizieren. Wenn es der Turnierleiter (siehe Ziffer 3.5.4.) der Turniere 3 bis 6 ermöglicht, können nicht qualifizierte Spieler außer Konkurrenz starten.

#### 3.4. Namentliche Mannschaftsmeldung bzw. Meldung zur Rangliste

- 3.4.1. Folgende Angaben müssen in der Meldung enthalten sein und werden durch ein Meldeformular des Staffelleiters Jugend vorgegeben:
  - a) Vereinsname (ggf. mit Mannschaftsnummer),
  - b) Vorname, Name, Geburtsdatum, Nr. des DKB-Pass von mindestens 4 Spielern
  - c) Ranglistenspieler, die nicht in einer Mannschaft spielen, sind mit den Angaben nach Ziffer 3.4.1. Buchst. b gesondert zu melden,
  - d) Vorname, Name, Anschrift, Telefon-Nr. des Mannschaftsbetreuers,
  - e) Benennung der Kegelbahnanlage und der ggf. zu bespielenden Bahnen (bei mehr als 4 Bahnen).
- 3.4.2. Am jeweils ersten Spieltag der Altersklasse (siehe **Anlage 4**) sind die DKB-Pässe aller gemeldeten Spieler dem Staffelleiter Jugend bzw. dem Landesjugendfachwart Bohle zur Kontrolle vorzulegen.
- 3.4.3. Im Weiteren gilt Ziffer 1.5. und 1.6.

#### 3.5. Durchführungsbestimmungen zu den LVM und Rangliste Jugend

- 3.5.1. Jeder KfV erhält für gemeldete Mannschaften pro Altersklasse maximal ein Heimspiel. Gegebenenfalls werden zusätzlich neutrale Turnierorte bestimmt.
- 3.5.2. Die Spielorte der Turniere 3 bis 6 und die weitere Reihenfolge werden nach dem zweiten Turnier durch den Staffelleiter Jugend festgelegt. Ortsvorschläge können durch die KfV erfolgen (siehe Ziffer 3.4.1. Buchst. e).
- 3.5.3. Sollten Bahngebühren entstehen, trägt diese der zuständige KfV.
- 3.5.4. Die Turnierleitung obliegt der Heimmannschaft bzw. dem zuständigen KfV. Dazu gehört auch die Ausfertigung des Spielberichtes. Im Weiteren gilt Ziffer 3.1. Buchst. c. Originalspielberichte verbleiben bei der Turnierleitung.
- 3.5.5. Die Sportanlagen müssen 30 Minuten vor Spielbeginn geöffnet sein.
- 3.5.6. Erst starten die Mannschaften, dann die Einzelspieler. Nach Abschluss der Mannschaftsstarts ist die Siegerehrung der Mannschaften vorzunehmen. Die Einzelspieler spielen weiter. Der Mannschaftswettbewerb ist damit beendet. Beim letzten Turnier wird die Siegerehrung nach den Einzelstarts vorgenommen.
- 3.5.7. Der Nichtantritt einer Mannschaft bzw. eines Einzelspielers ist vor Spielbeginn dem Staffelleiter Jugend mit entsprechender Begründung anzuzeigen (siehe Ziffer 3.5.15.).
- 3.5.8. Es werden pro Spieler 100 Wurf gespielt (auf 4-Bahn-Anlagen kurzer Wechsel 12/13 Wurf, auf 6-Bahn-Anlagen 16/17 Wurf). Auf der ersten Bahn sind fünf Eingewöhnwürfe möglich.

- 3.5.9. Lichtschranken werden, wenn technisch möglich, nicht eingeschaltet.
- 3.5.10. Entgegen der Sportordnung des DBKV (Ziffer 22.4.) werden Durchläufer in der Altersklasse U 14 als „6“ gewertet und nicht wiederholt.
- 3.5.11. Die Mannschaften erhalten nur Wertungspunkte, wenn sie mit mindestens drei Spielern antreten und den Mannschaftswettbewerb beenden. Entsprechend der Platzierung der Mannschaften im Turnier werden abwärts maximal 10, jedoch nicht weniger als 0 Punkte vergeben. Bei Holzgleichheit erfolgt Punkteteilung.  
Mannschaften, die unterbesetzt antreten oder nicht anreisen, erhalten Punkte entsprechend der Differenz aus der Maximalpunktzahl (10) abzüglich der Anzahl der gemeldeten Mannschaften.
- 3.5.12. Sind Mannschaften zum Abschluss der LVM punktgleich, gilt folgende Reihenfolge für die Bestimmung der Platzierung innerhalb der LVM:  
a) Es zählen die Wertungspunkte der Turniere, die auf „neutralen Kegelbahnen“ (Kegelbahnen der nichtpunktgleichen KfV) erzielt wurden.  
b) Gibt es auch auf den „neutralen Kegelbahnen“ Punktgleichheit, so ist die Holzanzahl auf diesen Bahnen ausschlaggebend.  
c) Ist auch hier die Holzgleichheit gegeben, muss ein Entscheidungsspiel ausgetragen werden.
- 3.5.13. Für die Ranglistenwertung werden in jedem Turnier entsprechend der Einzelplatzierung abwärts maximal 100 Punkte vergeben. Bei Holzgleichheit erfolgt Punkteteilung. Im Falle einer Auswechslung erhalten beide Spieler 0 Punkte.
- 3.5.14. Jeder Spieler hat nur ein Streichergebnis. Sollte nach dem letzten Turnier Punktgleichheit vorliegen, entscheidet das bessere Gesamtholzergebnis.
- 3.5.15 Schlechtwetterregelung: Sollten eine Mannschaft oder Einzelspieler aus Witterungsgründen zum Punktspiel / Ranglistenstart nicht antreten können, muss eine telefonische Abmeldung vor Spielbeginn (bis 09.00 Uhr) beim Staffelleiter Jugend oder Landesjugendfachwart Bohle (siehe **Anlage 7**) erfolgen. Sollten beide nicht erreichbar sein, muss auf der Kegelbahn am Austragungsort die Abmeldung erfolgen. Der Start muss zeitnah und noch vor dem nächsten Turnier nachgeholt werden. Der Termin wird vom Staffelleiter Jugend festgelegt.  
Diese Regelung gilt nicht für das letzte Turnier (Abschlussspiel) der LVM.

#### 4. Landesvereinsmeisterschaften Bohle Erwachsene (LVM)

##### 4.1. Meldetermine (per E-Mail)

	Datum	Meldeinhalt (Formular-Bereitstellung durch Empfänger)	Empfänger ■
a)	01.10.2020 [Formblatt 21]	Anzahl der teilnehmenden Mannschaften des KFV je Altersklasse → durch KFV	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb
b)	01.10.2020 [Formblatt 22]	Namentliche Meldung der Spieler bei Nutzung der Wahlmöglichkeit für einen Einsatz in höheren Spielklassen gemäß Ziffer 13.8.3. der Sportordnung des DBKV → durch KFV	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb
c)	06.03.2021 [Formblatt 25]	Namentliche Meldung der Spieler zur LVM - Damen, Damen A/B/C, Herren B/C → durch KFV	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb
d)	17.04.2021 [Formblatt 25]	Namentliche Meldung der Spieler zur LVM - Herren, Herren A → durch KFV	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb

■ siehe Anlage 7

##### 4.2. Startgebühren, Spieltermine, Spielort, Spielbeginn

Startgebühren: 60,00 EUR je Mannschaft (Altersklasse)  
 Spieltage: 20.03.2021 (09:00 Uhr) geplant Damen, Damen A  
 21.03.2021 (09:00 Uhr) geplant Herren B 01.05.2021  
 (09:00 Uhr) geplant Herren A 02.05.2021 (10:00 Uhr) geplant Herren  
 Spielort: wird später mitgeteilt  
 Spielbeginn: wird später mit gesonderter Einladung mitgeteilt

Die tatsächliche Turnierdurchführung steht in Abhängigkeit der Entwicklung COVID-19.

##### 4.3. Ehrungen und Qualifizierungen

4.3.1. Die Landesvereinsmannschaftsmeister Erwachsene werden in Anwendung der Ziffer 13.2 der Sportordnung des DBKV ermittelt in den Altersklassen/Disziplinen

- Damen
- Herren
- Damen A (einschl. Damen B/C)
- Herren A
- Herren B (einschl. Herren C)

Startberechtigt sind Mannschaften der einzelnen KFV, die Mitglied im SKVB sind. Gemäß Ziffer 13.8.3 der Sportordnung des DBKV besteht für die Altersklassen Damen A, B und C sowie Herren A, B, C die Möglichkeit eines Wahlrechts (getrennt für Mannschaften Bohle und Dreibahnen) für einen Einsatz in einer höheren Altersklasse. Das Wahlrecht ist termingebunden zu beantragen (siehe Ziffer 4.1.).

4.3.2. Jeder KFV hat pro Altersklasse/Disziplin ein Grundstartrecht. Der Landesvereinsmannschaftsmeister des Vorjahres kann einen zusätzlichen Startplatz in Anspruch nehmen.

Zur Information – Teilnehmer (Mannschaften) im Jahr 2019 (im Jahr 2020 wegen COVID-19 nicht ausgetragen)					
Alters- klasse	Damenklassen		Herrenklassen		
	Damen	Damen A	Herren	Herren A	Herren B
Anzahl	3	4	7	7	6

- 4.3.3. Die Landesvereinsmannschaftsmeister werden mit einem Pokal sowie Urkunden und Medaillen geehrt. Die Plätze 2 und 3 der Landesvereinsmeisterschaft werden mit Urkunden und Medaillen geehrt.
- 4.3.4. Der Landesvereinsmannschaftsmeister ist qualifiziert für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften. Verzichtet der Landesvereinsmannschaftsmeister auf die Teilnahme, sind die Nächstplatzierten der Reihe nach bis zu Platz 3 teilnahmeberechtigt. Ggf. sind gemäß Zuteilung durch den DBKV weitere Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften möglich.

Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften – für SKVB (DBKV: wie für DM 2020)

Alters- klasse	Damenklassen		Herrenklassen		
	Damen	Damen A	Herren	Herren A	Herren B
Anzahl	1	1	1	1	1

#### 4.4. Durchführungsbestimmungen zu den LVM

- 4.4.1. Die Mannschaftsstärke für alle Altersklassen beträgt 4 Spieler. Siehe Ziffer 4.1. zur namentlichen Meldung.
- 4.4.2. Es werden pro Spieler 120 Wurf gespielt. In Abhängigkeit der genutzten Kegelbahnanlagen bei einem Spiel über
- 8 Spielbahnen mit 15 Wurf je Bahn,
  - 6 Spielbahnen mit 10 Wurf je Gasse/Bahn,
  - 4 Spielbahnen mit 15 Wurf je Gasse/Bahn.
- Auf der ersten Bahn sind fünf Eingewöhnungswürfe möglich. Bei einem eventuellen Auswechseln während der Eingewöhnungswürfe darf die Wurfbzahl fünf nicht überschritten werden. Das Auswechselrecht nach Ziffer 27.2. der Sportordnung des DBKV wird hiervon nicht berührt.
- 4.4.3. In der LVM entscheidet das erzielte Mannschaftsergebnis. Sollte Holzgleichheit bei der Vergabe von Medaillen- bzw. Qualifizierungsplätzen bestehen, gilt Ziffer 25. der Sportordnung des DBKV.
- 4.4.4. Siehe Ziffer 1.5.5.
- 4.4.5. Ergänzende Durchführungsbestimmungen sind dem Aushang am Turniertag zu entnehmen.

### 5. Landesvereinsmeisterschaften Dreibahnen Erwachsene (LVM)

#### 5.1. Meldetermine (per E-Mail)

	Datum	Meldeinhalt (Formular-Bereitstellung durch Empfänger)	Empfänger ■
a)	01.10.2020 [Formblatt 41]	Anzahl der teilnehmenden Mannschaften des KfV je Altersklasse [Meldung erfolgt gleichzeitig mit der Meldung der Einzelspieler] → durch KfV	Sportwart Einzelmeisterschaften
b)	01.10.2020 [Formblatt 42]	Namentliche Meldung der Spieler bei Nutzung der Wahlmöglichkeit für einen Einsatz in höheren Spielklassen gemäß Ziffer 13.8.3. der Sportordnung des DBKV → durch KfV	Sportwart Einzelmeisterschaften
c)	21.11.2020 [Formblatt 45]	Namentliche Meldung der Spieler zur LVM Dreibahnen (mit Mannschaftsleiter) [Meldung erfolgt gleichzeitig mit der Meldung der Einzelspieler] → durch KfV	Sportwart Einzelmeisterschaften

■ siehe Anlage 7

## 5.2. Startgebühren, Spieltermine, Spielort, Spielbeginn

Startgebühren: siehe Ziffer 9.2.  
Spieltag: 06.12.2020  
Spielort: Wolfsburg  
Spielbeginn: wird später mit gesonderter Einladung mitgeteilt

Die tatsächliche Turnierdurchführung steht in Abhängigkeit der Entwicklung COVID-19.

## 5.3. Ehrungen und Qualifizierungen

- 5.3.1. Die Landesvereinsmannschaftsmeister Dreibahnen werden in Anwendung der Ziffer 13.3 der Sportordnung des DBKV ermittelt in den Altersklassen/Disziplinen
- Damen (einschl. Damen A/B/C)
  - Herren
  - Herren A (einschl. Herren B/C)

Startberechtigt sind Mannschaften der einzelnen KFV, die Mitglied im SKVB sind. Gemäß Ziffer 13.8.3 der Sportordnung des DBKV besteht für die Altersklassen Damen A, B und C sowie Herren A, B, C die Möglichkeit eines Wahlrechts (getrennt für Mannschaften Bohle und Dreibahnen) für einen Einsatz in einer höheren Altersklasse. Das Wahlrecht ist termingebunden zu beantragen (siehe Ziffer 5.1.).

- 5.3.2. Jeder KFV hat pro Altersklasse/Disziplin ein Startrecht.

Zur Information – Teilnehmer (Mannschaften) im Jahr 2020			
	Altersklasse		
Anzahl	Damen	Herren	Herren A
	3	7	6

- 5.3.3. Die Landesvereinsmannschaftsmeister Dreibahnen werden mit einem Pokal sowie Urkunden und Medaillen geehrt. Die Plätze 2 und 3 der Landesvereinsmeisterschaft werden mit Urkunden und Medaillen geehrt.

- 5.3.4. Der Landesvereinsmannschaftsmeister Dreibahnen ist qualifiziert für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Dreibahnen. Verzichtet der Landesvereinsmannschaftsmeister Dreibahnen auf die Teilnahme, sind die Nächstplatzierten der Reihe nach bis zu Platz 3 teilnahmeberechtigt. Ggf. sind gemäß Zuteilung durch den DBKV weitere Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften Dreibahnen möglich.

Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften – für SKVB (DBKV: wie für DM 2020)

	Altersklasse		
	Damen	Herren	Herren A
Anzahl	2	1	1

## 5.4. Durchführungsbestimmungen zu den LVM

- 5.4.1. Die Mannschaftsstärke für alle Altersklassen beträgt 4 Spieler. Siehe Ziffer 5.1. zur namentlichen Meldung.

Spätestens am Turniertag und vor Beginn der LVM Dreibahnen sind durch den Mannschaftsleiter die Spieler in der Mannschaft verbindlich zu benennen.

- 5.4.2. Es werden pro Spieler 120 Wurf (auf jeder Bahnart 40 Wurf) gespielt. Auf der ersten Bahn (Bahnart Bohle) sind fünf Eingewöhnungswürfe möglich. Bei einem eventuellen Auswechseln während der Eingewöhnungswürfe darf die Wurfzahl fünf nicht überschritten werden. Das Auswechselrecht nach Ziffer 27.2. der Sportordnung des DBKV wird hiervon nicht berührt.

- 5.4.3. Das Ergebnis jedes Spielers in der LVM Dreibahnen zählt gleichzeitig für die Landeseinzelmeisterschaft Dreibahnen.

- 5.4.4. In der Regel wird in der Startreihenfolge der Landesdreibahnenmeisterschaften mit den Spielern der Mannschaften begonnen, dem dann die Einzelspieler folgen.





- 6.4.4. Neben dem Kreismeister besteht die Möglichkeit der Qualifizierung zu den LEM über die Ranglistenturniere gemäß Ziffer 3.
- 6.4.5. Die Plätze 1 bis 3 der LEM werden mit Urkunden und Medaillen geehrt.
- 6.4.6. Entsprechend der Zuteilung durch den DBKV werden über die LEM neben dem jeweiligen Ranglistenersten der Landesvereinsmeisterschaft Jugend (Ziffer 3.3.5.) weitere Startplätze zur Deutschen Jugendmeisterschaft vergeben. Sollte der SKVB in einer Altersklasse nur ein Startrecht erhalten, ist automatisch der Landesmeister qualifiziert. Verzichtet der Landeseinzelmeister auf die Teilnahme, sind die Nächstplatzierten der Reihe nach teilnahmeberechtigt.

Startplätze bei den Deutschen Jugendmeisterschaften – für SKVB. Die Anzahl ergibt sich nach Beschluss auf dem DBKV-Jugendtag Mitte Oktober 2020.

Alters- klasse	U 14		U 18	
	w	m	w	m
Anzahl				

## 6.5. Durchführungsbestimmungen zu den LEM

- 6.5.1. Es werden 120 Wurf gespielt. In Abhängigkeit der genutzten Kegelbahnanlagen ergeben sich die Anzahl der Würfe pro Bahn/Gasse nach Ziffer 4.4.2.  
Auf der ersten Bahn sind fünf Eingewöhnungswürfe möglich.
- 6.5.2. Entgegen der Sportordnung des DBKV (Ziffer 22.4.) werden Durchläufer in der Altersklasse U 14 als „6“ gewertet und nicht wiederholt.
- 6.5.3. In der LEM entscheidet das erzielte Ergebnis. Sollte Holzgleichheit bei der Vergabe von Medaillen- bzw. Qualifizierungsplätzen bestehen, gilt Ziffer 25. der Sportordnung des DBKV.
- 6.5.4. Siehe Ziffer 1.5.5
- 6.5.5. Ergänzende Durchführungsbestimmungen sind dem Aushang am Turniertag zu entnehmen.

## 7. **Landeseinzelmeisterschaften Dreibahnen Jugend (LEM)**

### 7.1. Meldetermine (per E-Mail)

	Datum	Meldeinhalt (Formular-Bereitstellung durch Empfänger)	Empfänger ■
a)	01.10.2020 [Formblatt 51]	Anzahl der Teilnehmer des KfV je Altersklasse → durch KfV	Landesjugend- fachwart Bohle
b)	20.11.2020 [Formblatt 54]	Namentliche Meldung der Spieler → durch KfV	Landesjugend- fachwart Bohle

■ siehe Anlage 7

### 7.2. Startgebühren, Spieltermine, Spielort, Spielbeginn

Startgebühren: 7,00 EUR je Spieler

Spieltage: 20.12.2020 Altersklasse U 14

06.12.2020 Altersklasse U 18

Spielort: jeweils Berlin (Völkerfreundschaft)

Spielbeginn: 09:00 Uhr, Präzisierung mit gesonderter Einladung

Die tatsächliche Turnierdurchführung steht in Abhängigkeit der Entwicklung COVID-19.

Zur Information – Teilnehmer im Jahr 2020						
Alters- klasse	U 14			U 18		
	w	m	Σ	w	m	Σ
Anzahl	14	21	35	6	24	30



## 8. Landeseinzelmeisterschaften Bohle Erwachsene (LEM), einschließlich Regional-einzelmeisterschaften (REM)

### 8.1. Meldetermine (per E-Mail)

	Datum	Meldeinhalt (Formular-Bereitstellung durch Empfänger)	Empfänger ■
a)	31.12.2020  [Formblatt 65]	Voraussichtliche Anzahl Teilnehmer Kreis-einzelmeisterschaften (KEM) zur Prüfung der Anzahl der Startplätze zur Regionaleinzelmeisterschaft (REM), ggf. mit gleichzeitiger Rückgabe von Startplätzen → durch KFV	Sportwart Einzelmeisterschaften
b)	08.02.2021  [Formblatt 65]	Vollständige Ergebnislisten der KEM zur Erstellung der Starterlisten für die REM, ggf. mit gleichzeitiger Rückgabe von Startplätzen → durch KFV	Sportwart Einzelmeisterschaften
c)	13.03.2021	Vollständige Ergebnislisten der REM zur Erstellung der Starterlisten für die LEM → durch ausrichtenden KFV	Sportwart Einzelmeisterschaften

■ siehe Anlage 7

### 8.2. Strukturelle Gliederung der LEM, Ausrichtung der REM

8.2.1. Die Teilnahme an den LEM ist nur durch eine vorherige aktive Teilnahme mit Qualifizierung bei den KEM und REM möglich. Ggf. ist eine Teilnahme an den LEM nach Entscheidung des Sektionssportausschusses Bohle auch ohne aktive Teilnahme an den REM möglich (Anzahl der Teilnehmer z.B. in der Altersklasse U 23 weiblich).

8.2.2. Bedingt durch die Anzahl der bohlespielenden Mitglieder in den Klubs und KFV wird vor der LEM eine REM in drei Regionen durchgeführt.

Region	zugehörige Kreisfachverbände (KFV, KSV, KV)
Nord	Barnim (BAR), Oberhavel (OHV), Ostprignitz-Ruppin (OPR), Prignitz (PR)
Mitte	Havelland (HVL), Märkisch-Oderland (MOL), Oderstrand (OSTR), Potsdam-Mittelmark (PM)
Süd	Dahme-Spreewald (DS), Oberspreewald-Lausitz (OSL), Oder-Spree (OS), Teltow-Fläming (TF)

8.2.3. Die Ausrichtung der REM erfolgt im jährlichen Wechsel durch einen KFV.

Region	ausrichtender Kreisfachverband			
	2021	2022 (Plan)	2023 (Plan)	2024 (Plan)
Nord	OPR	OHV	BAR	PR
Mitte	HVL	MOL	PM	OSTR
Süd	OS	OSL	DS	TF

8.2.4. In Vorbereitung der Ausschreibung für das nachfolgende Sportjahr sind bis 31.05. des laufenden Sportjahres mit den ausrichtenden KFV Vereinbarungen zu treffen, die die Spieltage und Spielorte der REM des nächstfolgenden Sportjahres zum Inhalt haben.

### 8.3. Startgebühren, Spieltermine, Spielort, Spielbeginn

#### 8.3.1. Startgebühren:

- 10,00 EUR je Einzelspieler zur REM
- 10,00 EUR je Paar zur REM
- 15,00 EUR je Einzelspieler zur LEM
- 15,00 EUR je Paar zur LEM

#### 8.3.2. Spieltage/Spielorte REM Nord

Spieltag	Spielbeginn	Spielort (Bahnen) ●	Altersklassen	Max. Teiln. (8.4.3.)
21.02.2021	09:00 Uhr	Wittstock (4)	Paare	36
06.03.2021	09:00 Uhr	Fehrbellin (4)	Herren; U 23 (m)	20
	09:00 Uhr	Kyritz (4)	Herren A bis Herren C	36
07.03.2021	08:00 Uhr	Neuruppin/Sportc. (4)	alle Damenklassen	44

- siehe Anlage 5

Zeitlicher Ablauf: Präzisierung mit gesonderter Einladung

Die tatsächliche Turnierdurchführung steht in Abhängigkeit der Entwicklung COVID-19.

#### 8.3.3. Spieltage/Spielorte REM Mitte

Spieltag	Spielbeginn	Spielort (Bahnen) ●	Altersklassen	Max. Teiln. (8.4.3.)
21.02.2021	09:00 Uhr	Brieselang (4)	Paare	36
06.03.2021	08:00 Uhr	Pessin (4)	alle Herrenklassen	56
07.03.2021	08:00 Uhr	Ketzin (4)	alle Damenklassen	44

- siehe Anlage 5

Zeitlicher Ablauf: Präzisierung mit gesonderter Einladung

Die tatsächliche Turnierdurchführung steht in Abhängigkeit der Entwicklung COVID-19.

#### 8.3.4. Spieltage/Spielorte REM Süd

Spieltag	Spielbeginn	Spielort (Bahnen) ●	Altersklassen	Max. Teiln. (8.4.3.)
21.02.2021	09:00 Uhr	Beeskow (4)	Paare	36
06.03.2021	09:00 Uhr	Beeskow (4)	Herren A bis Herren C	36
	09:00 Uhr	Ratzdorf (2)	Herren; U 23 (m)	20
07.03.2021	08:00 Uhr	Beeskow (4)	alle Damenklassen	44

- siehe Anlage 5

Zeitlicher Ablauf: Präzisierung mit gesonderter Einladung

Die tatsächliche Turnierdurchführung steht in Abhängigkeit der Entwicklung COVID-19.

### 8.3.5. Spieltage/Spielorte LEM

Spieltag	Spielbeginn	Spielort	Altersklassen	Max. Teiln. (8.4.4.)
25.04.2021	09:00 Uhr		Paare	36
24.04.2021	09:00 Uhr		alle Herrenklassen	60
24.04.2021	09:00 Uhr		alle Damenklassen	48

Zeitlicher Ablauf und Spielort: Präzisierung mit gesonderter Einladung

Die tatsächliche Turnierdurchführung steht in Abhängigkeit der Entwicklung COVID-19.

### 8.4. Ehrungen und Qualifizierungen

8.4.1. Die Regionaleinzel- und Landeseinzelmeister werden in Anwendung der Ziffer 13.2 der Sportordnung des DBKV ermittelt in den Altersklassen/Disziplinen

- |                 |                 |               |
|-----------------|-----------------|---------------|
| - U 23 weiblich | - U 23 männlich | - Paar Damen  |
| - Damen         | - Herren        | - Paar Herren |
| - Damen A       | - Herren A      | - Mixed       |
| - Damen B       | - Herren B      |               |
| - Damen C       | - Herren C      |               |

8.4.2. Die Plätze 1 bis 3 der REM und LEM werden mit Urkunden und Medaillen geehrt.

8.4.3. Jeder KFV hat bei den REM pro Altersklasse/Disziplin ein Startrecht (Kreismeister). Die maximal möglichen Startplätze für die REM des laufenden Sportjahres werden auf der Grundlage der Platzierungen der Spieler/Paare des KFV bei den REM des Vorjahres nach dem Leistungsprinzip aufgefüllt. Siehe Ziffer 8.5.

Für die REM ergeben sich danach folgende Startplätze:

REM Nord													
Alters-klasse/ KFV	Damenklassen					Herrenklassen					Paar		
	U23	D	D-A	D-B	D-C	U23	H	H-A	H-B	H-C	D	H	Mix
BAR	2	2	3	4	3	2	1	2	1	2	2	4	3
OHV	1	1	2	1	1	1	2	3	3	5	3	2	2
OPR	2	4	4	1	1	2	5	4	2	2	4	4	4
PR	1	5	3	2	1	3	4	3	6	3	3	2	3
Gesamt	6	12	12	8	6	8	12	12	12	12	12	12	12
	44					56					36		
Anz.◆			11	6	4	5							

◆ Anzahl Starter im Vorjahr, wenn unterhalb der maximal möglichen Startplätze

REM Mitte													
Alters-klasse/ KFV	Damenklassen					Herrenklassen					Paar		
	U23	D	D-A	D-B	D-C	U23	H	H-A	H-B	H-C	D	H	Mix
HVL	1	4	3	2	1	2	5	3	2	3	3	4	3
MOL	1	1	4	1	1	1	1	1	2	3	3	1	2
OSTR	1	1	1	1	2	1	3	2	3	2	1	1	2
PM	3	6	4	4	2	4	3	6	5	4	5	6	5
Gesamt	6	12	12	8	6	8	12	12	12	12	12	12	12
	44					56					36		
Anz.◆	1	10	8	4	2	4	11		11	10	11		

◆ Anzahl Starter im Vorjahr, wenn unterhalb der maximal möglichen Startplätze

REM Süd													
Alters- klasse/ KFV	Damenklassen					Herrenklassen					Paar		
	U23	D	D-A	D-B	D-C	U23	H	H-A	H-B	H-C	D	H	Mix
DS	1	3	2	1	1	2	4	7	1	2	3	4	3
OSL	1	3	4	2	2	1	4	3	3	4	5	4	4
OS	2	3	2	1	1	3	2	1	2	2	2	1	2
TF	2	3	4	4	2	2	2	1	6	4	2	3	3
Gesamt	6	12	12	8	6	8	12	12	12	12	12	12	12
	44					56					36		
Anz.◆	4		11	6	4								

◆ Anzahl Starter im Vorjahr, wenn unterhalb der maximal möglichen Startplätze

- 8.4.4. Jede Region hat bei den LEM pro Altersklasse/Disziplin ein Startrecht (Regionalmeister). Die maximal möglichen Startplätze für die LEM des laufenden Sportjahres werden auf der Grundlage der Platzierungen der Spieler/Paare der Regionen bei den LEM des Vorjahres nach dem Leistungsprinzip aufgefüllt. Siehe Ziffer 8.5.

Im Jahr 2020 wurde wegen COVID-19 keine LEM ausgetragen, so dass sich die Anzahl der Startplätze aus den Ergebnissen der LEM 2019 ergibt.

Für die LEM ergeben sich danach folgende Startplätze:

LEM													
Alters- klasse/ Region	Damenklassen					Herrenklassen					Paar		
	U23	D	D-A	D-B	D-C	U23	H	H-A	H-B	H-C	D	H	Mix
Nord	3	3	4	3	4	5	6	4	3	3	5	6	4
Mitte	3	4	2	2	2	3	3	3	5	5	2	3	2
Süd	2	5	6	3	2	4	3	5	4	4	5	3	6
Gesamt	8	12	12	8	8	12	12	12	12	12	12	12	12
	48					60					36		
Anz.◆	6												

◆ Anzahl Starter im Jahr 2019, wenn unterhalb der maximal möglichen Startplätze

- 8.4.5. Der Landeseinzelmeister ist qualifiziert für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Bohle. Verzichtet der Landeseinzelmeister auf die Teilnahme, sind die Nächstplatzierten der Reihe nach bis zu Platz 6 teilnahmeberechtigt. Ggf. sind gemäß Zuteilung durch den DBKV weitere Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften Bohle möglich.

Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften – für SKVB (DBKV: wie für DM 2020)

Alters- klasse	Damenklassen					Herrenklassen					Paar		
	U23	D	D-A	D-B	D-C	U23	H	H-A	H-B	H-C	D	H	Mix
Anzahl	4	2	2	4	4	4	3	1	2	1	2	3	1

- 8.5. Rückgabe von Startplätzen, Abmeldungen einzelner Spieler/Paare

- 8.5.1. Startplätze, die die KFV für die REM nicht in Anspruch nehmen, sind gemäß Ziffer 8.1. termingerecht an den Sportwart Einzelmeisterschaften zurückzugeben.

- 8.5.2. Eine weitere mögliche Verteilung, nach dem Leistungsprinzip (Ziffer 8.4.3. und 8.4.4), an andere
- KfV innerhalb der REM
  - andere Regionen innerhalb der LEM
- liegt in Verantwortung des Sportwartes Einzelmeisterschaften.
- 8.5.3. Kann nach der Qualifizierung zu den REM, LEM und Deutschen Meisterschaften Bohle (DM) ein Spieler sein Startrecht nicht wahrnehmen, so hat der Spieler/das Paar bzw. ein Vertreter des Klubs des Spielers/Paares dieses umgehend wie folgt anzuzeigen, um anderen Spielern/Paaren das Startrecht zu ermöglichen:
- a) für Startrechte bei den REM                    beim Sportwart seines KfV
  - b) für Startrechte bei den LEM                    beim Sportwart Einzelmeisterschaften
  - c) für Startrechte bei den DM                    beim Sportwart Einzelmeisterschaften
- Ein unentschuldigtes Fehlen bei den REM oder LEM wird als unsportliches Verhalten angesehen und kann sportrechtlich geahndet werden (siehe Ziffer 1.1.3.).
- 8.5.4. Der KfV korrigiert gegenüber dem Sportwart Einzelmeisterschaften (nachrichtlich an den ausrichtenden KfV) auf der Grundlage der Ziffer 8.5.3. Buchst. a die startenden Spieler/Paare zur REM oder gibt den Startplatz zurück.
- 8.6. Durchführungsbestimmungen zu den REM und LEM
- 8.6.1. Die organisatorische Vorbereitung der REM für alle Regionen (Zeitpläne, Starterlisten, Spielzettel, Einladung der Qualifizierten zur LEM usw.) liegt in Verantwortung des Sportwartes Einzelmeisterschaften.  
Die Kegelbahnanlagen für die REM sind vorab vertraglich zu binden.  
Die organisatorischen Unterlagen sind spätestens eine Woche vor der Durchführung der REM an den ausrichtenden KfV zu übergeben (siehe Ziffer 8.2.3).  
Gleichzeitig übergibt der Sportwart Einzelmeisterschaften vor Beginn der Kreiseinzelmeisterschaften den KfV in ausreichender Anzahl Einladungen für die Qualifizierungen zu den REM.  
Im Weiteren gilt Ziffer 8.1.
- 8.6.2. Es werden 120 Wurf gespielt. In Abhängigkeit der genutzten Kegelbahnanlagen ergeben sich für die Einzel-Wettbewerbe die Anzahl der Würfe pro Bahn/Gasse nach Ziffer 4.4.2.  
Für die Paar-Wettbewerbe werden die 120 Wurf wie folgt gespielt. Bei
- 8 Spielbahnen mit 15 Wurf je Bahn,
  - 6 Spielbahnen mit 20 Wurf je Bahn,
  - 4 Spielbahnen mit 30 Wurf je Bahn und
- bei Bahnwechsel auch Gassenwechsel.  
Auf der ersten Bahn sind fünf bzw. sechs Eingewöhnungswürfe pro Spieler bzw. Paar möglich.
- 8.6.3. Die Startreihenfolge bei den REM und LEM ergibt sich in der Regel aus der umgekehrten Reihenfolge der Platzierungen der Meisterschaften des vorherigen Sportjahres.
- 8.6.4. Bei den REM und LEM hat der/das Spieler/Pair seinen Schreibdienst gemäß der Starter-/Schreibdienstliste wahrzunehmen oder selbst für Ersatz zu sorgen.
- 8.6.5. In der REM und LEM entscheidet das erzielte Ergebnis. Sollte Holzgleichheit bei der Vergabe von Medaillen- bzw. Qualifizierungsplätzen bestehen, gilt Ziffer 25. der Sportordnung des DBKV.
- 8.6.6. Siehe Ziffer 1.5.5
- 8.6.7. Ergänzende Durchführungsbestimmungen sind dem Aushang am Turniertag zu entnehmen.



## 9. Landeseinzelmeisterschaften Dreibahnen Erwachsene (LEM)

### 9.1. Meldetermine (per E-Mail)

Siehe Ziffer 5.1.

### 9.2. Startgebühren, Spieltermine, Spielort, Spielbeginn

Startgebühren: 17,00 EUR je Spieler

Spieltag: 06.12.2020

Spielort: Kegelsporthalle Reislingen, Am Bötzel 15, 38446 Wolfsburg

Spielbeginn: wird später mit gesonderter Einladung mitgeteilt

Die tatsächliche Turnierdurchführung steht in Abhängigkeit der Entwicklung COVID-19.

Zur Information – Teilnehmer im Jahr 2020												
Alters- klasse	Damenklassen						Herrenklassen					
	U23	D	D-A	D-B	D-C	Σ	U23	H	H-A	H-B	H-C	Σ
Anzahl	1	12	4	4	0	21	9	29	26	10	5	79

### 9.3. Ehrungen und Qualifizierungen

9.3.1. Die Landeseinzelmeister Dreibahnen werden in Anwendung der Ziffer 13.3 der Sportordnung des DBKV ermittelt in den Altersklassen/Disziplinen

- U 23 weiblich
- U 23 männlich
- Damen
- Herren
- Damen A
- Herren A
- Damen B
- Herren B
- Damen C
- Herren C

9.3.2. Die Anzahl der Starter je Altersklasse und KfV ist nicht begrenzt. Siehe Ziffer 5.1. zur namentlichen Meldung.

9.3.3. Die Plätze 1 bis 3 der LEM werden mit Urkunden und Medaillen geehrt.

9.3.4. Der Landeseinzelmeister ist qualifiziert für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Dreibahnen. Verzichtet der Landeseinzelmeister Dreibahnen auf die Teilnahme, sind die Nächstplatzierten der Reihe nach bis zu Platz 6 teilnahmeberechtigt. Ggf. sind gemäß Zuteilung durch den DBKV weitere Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften Dreibahnen möglich.

Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften – für SKVB (DBKV: wie für DM 2020)

Alters- klasse	Damenklassen					Herrenklassen				
	U23	D	D-A	D-B	D-C	U23	H	H-A	H-B	H-C
Anzahl	2	2	1	3	*)	2	1	2	1	2

\*) nach Meldung

### 9.4. Durchführungsbestimmungen zu den LEM Dreibahnen

9.4.1. Siehe Ziffer 5.4.2. bis 5.4.4. und 5.4.6. bis 5.4.7.

9.4.2. In der LEM entscheidet das erzielte Ergebnis. Sollte Holzgleichheit bei der Vergabe von Medaillen- bzw. Qualifizierungsplätzen bestehen, gilt Ziffer 25.1 der Sportordnung des DBKV (zuerst erzielttes Ergebnis).

## 10. Seniorensportspiele des Landes Brandenburg

### 10.1. Meldetermine (per E-Mail)

Datum	Meldeinhalt (Formular-Bereitstellung durch Empfänger)	Empfänger ■
11.06.2021 [Formblatt 112]	Namentliche Meldung der Spieler mit T-Shirt-Größe ➔ durch Klub bzw. SpG	Sportwart Mannschaftsspielbetrieb

■ siehe Anlage 7

### 10.2. Startgebühren, Spieltermine, Spielort, Spielbeginn

Startgebühren: 8,00 EUR je Spieler  
Spieltag: 14.08.2021 geplant  
Spielort: Spielbeginn: 09:00 Uhr  
Ausrichtung:

Die tatsächliche Turnierdurchführung steht in Abhängigkeit der Entwicklung COVID-19.

Zur Information – Teilnehmer im Jahr 2019								
Alters- klasse	Damenklassen				Herrenklassen			
	D-A	D-B	D-C	Σ	H-A	H-B	H-C	Σ
Anzahl	1	5	7	13	18	27	15	60

### 10.3. Ehrungen

10.3.1. Die Sieger und Platzierten der Seniorensportspiele werden alle zwei Jahre in folgenden Altersklassen/Disziplinen ermittelt:

- Damen A      - Herren A      - Paar Damen A/B/C
- Damen B      - Herren B      - Paar Herren A/B/C
- Damen C      - Herren C      - Paar Mixed A/B/C

10.3.2. Die Starteranzahl zu den Seniorensportspielen wird nicht begrenzt. Siehe Ziffer 10.1. zur namentlichen Meldung.

10.3.3. Alle Teilnehmer erhalten zur Erinnerung ein T-Shirt.

10.3.4. Die Plätze 1 bis 3 der Seniorensportspiele werden mit Urkunden und Medaillen und die Plätze 4 bis 6 mit Urkunden geehrt.

### 10.4. Durchführungsbestimmungen

10.4.1. Die organisatorische Vorbereitung der Seniorensportspiele (Zeitpläne, Starterlisten, Spielzettel, usw.) liegt in Verantwortung des Sportwartes Mannschaftsspielbetrieb. Die Kegelbahnanlagen für die Seniorensportspiele sind vorab vertraglich zu binden. Die organisatorischen Unterlagen sind spätestens eine Woche vor der Durchführung der Seniorensportspiele an den ausrichtenden Klub zu übergeben.

10.4.2. Es werden maximal 120 Wurf gespielt (siehe gesonderte Ausschreibung). In Abhängigkeit der genutzten Kegelbahnanlagen ergeben sich die Anzahl der Würfe pro Bahn/Gasse nach Ziffer 4.4.2.

Auf der ersten Bahn sind fünf Eingewöhnungswürfe pro Spieler möglich.

10.4.3. Bei den Seniorensportspielen entscheidet das erzielte Ergebnis. Sollte Holzgleichheit bei der Vergabe von Medaillenplätzen bestehen, gilt Ziffer 25. der Sportordnung des DBKV.

10.4.4. Ergänzende Durchführungsbestimmungen sind dem Aushang am Turniertag zu entnehmen.

## 11. **Kinder- und Jugendsportspiele des Landes Brandenburg (nicht geplant ➔ 2022)**